THURAYA

Ascom 21 Gebrauchsanleitung

Die umfassende Lösung für den mobilen Einsatz

Satellitentelefon mit GSM + GPS

Überblick

(zur Abbildung eines Mobilfunktelefons)

Antenne
Muss nur ausgefahren werden, wenn der Satellitenmodus benutzt wird

Lautsprecher

Tastatur für Lautstärke
Verstärkt/vermindert die Lautstärke:
- des Lautsprechers oder der aktiven Audiooption
- des Klingelsignals
- scrollt durch das Menu

Sendetaste
Stellt die Verbindung her, Wahlwiederholung

Tastatur
Wählt:
- Telefonnummern
- Kurzwahlnummern
- Nummern durch Antippen der Taste
- Schnellen Zugang zum Menu

Editiert:
- SMS Text
- Telefonbucheintragungen
- Begrüßung

0+ wählt internationales Präfix und ermöglicht Platz im Telefonbuch und im SMS Editor

stellt Zugang zu Kurzwahlnummern her, sendet Pause für DTMF Signal

Foxtaste
1 bis 3 kontextsensitive Zonen, arbeiten mittels Softkey Aktionen, so wie im Display oberhalb der Tasten angegeben

Endetaste

Beendet die Verbindung, stellt das Telefon an/aus, weist eingehende Anrufe zurück, geht im Menu zurück

Mikrophon

Buchse

Erlaubt den Anschluss von Peripheriegeräten

Buchse zum Aufladen der Batterie

Sicherheitsanweisungen

Allgemein

Das mobile Satellitentelefon wird eingesetzt, um Ton, Daten und Faxnachrichten über GSM-900 und das Satellitennetzwerk von Thuraya zu übertragen und um GPS Anwendungen zu nutzen.

Bitte gehen Sie mit Ihrem Handy sorgfältig um und achten Sie darauf, dass es nicht mit Nässe in Berührung kommt.
Vermeiden Sie außerdem, Ihr Mobilfunktelefon extremer Hitze oder kalten Temperaturen auszusetzen.
Bitte halten Sie Ihr Handy auch von Zigaretten, offenen Flammen oder Hitze fern.
Benutzen Sie zur Reinigung Ihres Mobilfunktelefons nur ein feuchtes Tuch.
Um die Beeinträchtigung Ihres Empfangs zu vermeiden, stellen Sie bitte sicher, dass die Antenne Ihres Handys nicht gebogen oder beschädigt wird.

Im Auto

Aus sicherheitsrechtlichen Gründen ist es nicht empfehlenswert, Ihr Mobilfunktelefon während einer Autofahrt zu benutzen. Wenn Sie Ihr Handy benutzen wollen, parken Sie Ihr Fahrzeug. Legen Sie keine Gegenstände im Airbagbereich ab. Wenn ein im Fahrzeug befindliches Handy nicht fachmännisch installiert ist und der Airbag aufgeht, kann das zu ernsten Verletzungen führen.

Transportieren Sie oder bewahren Sie kein entflammbares Gas oder andere eine Explosionsgefahr darstellende Materie in dem Bereich Ihres Fahrzeuges auf, in welchem sich Ihr Mobilfunktelefon und seine ergänzenden Bestandteile befinden.

In der Nähe von Sprengarbeiten und in der Umgebung von explosivem Material

Benutzen Sie Ihr Handy niemals in einer Umgebung, in der Sprengarbeiten verrichtet werden. Beachten Sie dazu alle Regeln und Hinweise.
Gebiete, für die eine potentielle Explosionsgefahr besteht, sind häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Benutzen Sie Ihr

Mobilfunktelefon nicht, wenn Sie sich an einer Tankstelle aufhalten. Benutzen Sie es auch nicht, wenn Sie sich in der Nähe von Benzin oder Chemikalien befinden.

Im Flugzeug

Bevor Sie das Flugzeug besteigen, sollten Sie Ihr Handy abstellen. Benutzen Sie es auch nicht auf dem Flughafengelände, ohne vorher die Erlaubnis der Crew eingeholt zu haben.

Im Krankenhaus

Beachten Sie alle Hinweise und Anweisungen. Stellen Sie Ihr Handy aus, wenn Sie sich in der Nähe von technischem Gerät befinden.

Elektronische Geräte

Bestimmte elektronische Geräte sind nicht vor den RF Signalen geschützt, die Ihr Mobilfunktelefon aussendet.

Qualifizierter Service

Versuchen Sie nicht, Ihr Handy auseinander zu nehmen. Ein beschädigtes Garantiesiegel macht die Garantie ungültig. Das Mobilfunktelefon enthält keine brauchbaren Komponenten für den Kunden. Nur qualifiziertes Personal ist berechtigt, Bestandteile zu installieren oder zu reparieren.

Batterien und Zusätze

Benutzen Sie nur Batterien und Zusätze, die als geeignet empfohlen wurden. Wenn Sie andere Zusätze benutzen, kann das zu Qualitätsverlusten führen, die das Handy beschädigen, Feuer, elektrischen Schock oder Verletzungen verursachen.

Anschlussteile

Schließen Sie niemals Produkte an, die nicht kompatibel sind. Wenn Sie das Handy mit einem Zusatz verbinden, lesen Sie die Sicherheitsanleitungen zu diesem Zusatz.

Antenne und SAT Empfang

Entfernen Sie niemals die Antenne. Wenn die Antenne Ihres Handys beschädigt wird, bringen Sie diese bitte zu einem autorisierten Servicepartner.

Benutzen Sie nur eine Antenne, die speziell für Ihr Mobilfunktelefon angefertigt wurde.

Nicht autorisierte Antennen, Modifikationen oder Zusätze könnten Ihr Handy beschädigen und außerdem die entsprechenden Richtlinien verletzen, indem eine Beeinträchtigung der Qualität und des Radiofrequenz (RF) Pegels oberhalb der empfohlenen Grenzbereiche verursacht wird.

Wenn Sie das Mobilfunktelefon benutzen, sollten Sie die Antenne nicht halten. Das Halten der Antenne beeinträchtigt die Qualität und kann dazu führen, dass das Telefon auf einem höheren Energielevel als nötig arbeitet. Außerdem wird dadurch die zur Verfügung stehende Zeit für Gespräche und Standby verkürzt.

Halten Sie das Handy

- Im **GSM Modus**, so wie Sie mit jedem anderen Telefon verfahren würden. Während Sie direkt in das Mikrophon sprechen, positionieren Sie die Antenne in Richtung oberhalb Ihrer Schulter.
- Im **SAT Modus**: Fahren Sie die Antenne aus und richten Sie sie in die geschätzte Richtung des Satelliten. Wenn man diesen Modus nutzt, kann man nur dann anrufen bzw. Anrufe entgegennehmen, wenn man sich außerhalb von Häusern und Autos befindet. Dabei sollten sich zwischen dem Mobilfunktelefon und dem Satelliten keine Hindernisse befinden.

Notrufe

Um anzurufen bzw. einen Anruf entgegenzunehmen, muss das Handy eingeschaltet sein und zwar in einer Region, die ein adäquates und ausreichend starkes Funksignal gewährleistet. Es ist möglich, dass Notrufe nicht mit allen Mobilfunktelefonnetzwerken funktionieren. Dies

kann auch zutreffen, wenn bestimmte Netzwerkservices und/oder bestimmte Merkmale des Handys gebraucht werden. Überprüfen Sie diesen Punkt bitte mit Ihrem lokalen Service Provider.

> Herzschrittmacher und Hörapparate

Herzschrittmacher

Die verschiedenen Marken und Modelle von Herzschrittmachern weisen eine große Spannbreite an Immunität gegenüber Funksignalen auf. Deshalb sollten Menschen, die einen Herzschrittmacher haben und ein Handy benutzen möchten, ihren Kardiologen um Rat fragen. Wenn Sie sich aufgrund Ihres Herzschrittmachers trotzdem wegen des Gebrauchs von Mobilfunktelefonen Sorgen machen, schlagen wir Ihnen vor, dass Sie die folgenden Hinweise beachten:

- Halten Sie einen Abstand von 15 cm zwischen dem Handy und Ihrem Herzschrittmacher ein
- Halten Sie Ihr Handy nicht gegen Ihren Brustkorb, z. B. sollten Sie Ihr Mobilfunktelefon nicht in Ihrer Brusttasche tragen
- Wenn Sie telefonieren, halten sie Ihr Handy gegen das Ohr, das sich auf der anderen Seite Ihres Herzschrittmachers befindet
- Informieren Sie sich in der Produktinformation über die Besonderheiten Ihres Herzschrittmachers.

Wenn Sie auch nur den leisesten Verdacht haben, dass eine Störung aufgetreten ist, schalten Sie sofort Ihr Handy aus!

Hörapparate

Die meisten modernen Hörapparate sind gegenüber Funksignalen von Mobilfunktelefonen immun, die sich mehr als 2 Meter entfernt befinden. Manche Hörapparate sind auch dann gegenüber Störungen immun, wenn das Handy gegen das gleiche Ohr gehalten wird, das von einem Hörapparat unterstützt wird. Viele **ältere** Hörapparate können Störungen bedingen. Falls eine Störung auftritt, sollte man die folgenden Hinweise beherzigen. Sie können zu einer Verbesserung der Situation beitragen:

- halten Sie Ihr Handy gegen das Ohr, das nicht durch einen Hörapparat unterstützt wird
- benutzen Sie Zusätze, die es Ihnen erlauben, Ihre Hände frei zu haben.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsvorkehrungen

Umgang mit Pins, Sicherheitscode und Sperrcode
Sperrung von Anrufen
Festes Wählen
Definierte Benutzergruppen

Programmierung
Begrüßungstext
Zeit und Datum
Sprache
Nummern für Sprache, Fax und Daten
Einstellungen zur Ermittlung der Kosten
Festlegung der Baud-Rate für Datenübertragungen
Antwort mit beliebiger Taste
Versenden des DTMF Tons
Anruf auf „Warten“ stellen
Versenden der eigenen Telefonnummer
Automatische Wahlwiederholung
Aktivierung/Deaktivierung der Antipptaste
Gebrauch im Auto
Wiederherstellung der durch den Hersteller vorgegebenen Einstellungen
LCD Kontrast

Netzwerkverwaltung
Modus: GSM und/oder SAT
Auswahl des Netzwerks
Manuelle SAT Registrierung

Sound & Alarm
Lautstärke der Klingelfunktion
Melodie des Klingeltons
Art des Klingeltons
Ton an/aus
Sound an/aus
Alarmfunktionen

Statistik und Informationen
Dauer des Anrufs
Kosten
Verbleibendes Guthaben
SIM Information
Informationen über die Zelle

Gebrauch der GPS Möglichkeiten

Anhang

Index

Anfangen

>> Einführung

Ihr A**scom** 21 gehört zu der neuen Generation von Mobilfunktelefonapparaten und kombiniert Satelliten- (SAT), GSM-900- (**G**lobal **S**ystem for **M**obile Communication: **G**lobales **S**ystem für **m**obile Kommunikation mit 900 MHz) und GPS-Technologien (**G**lobal **P**ositioning **S**ystem: **G**lobales **P**ositionierungs**s**ystem). Damit werden Ihnen die Vorzüge von drei Technologien in einem einzigen Mobilfunktelefon zur Verfügung gestellt. Seine Satellitenfunktion ist nahezu mit derjenigen des GSM Modus identisch. Funktionen, die Sie vielleicht aus dem Gebrauch von typischen GSM Handys kennen, arbeiten in einer sehr ähnlichen Art und Weise wie der Satellitenservice von Thuraya. Es gibt jedoch einige wenige spezifische Unterschiede zwischen den Funktionen von GSM und Satellitendiensten. Dieser Abschnitt möchte Sie mit diesen Unterschieden vertraut machen.

Wenn das Handy nicht im Satellitensystem benutzt wird und starke Signale aufweist, können Anrufe entgegengenommen werden, ohne dass die Antenne ausgefahren zu werden braucht. **Wenn jedoch auf einen Satellitentelefonanruf geantwortet oder dieser getätigt wird, muss sofort die Antenne ausgefahren werden.** Achten Sie auf die Signalstärke Anzeige auf dem Display und bewegen Sie die Antenne, um die beste Verbindungsqualität zu bekommen. Für Satellitentelefonanrufe ist eine klare offene Umgebung ohne Hindernis wichtig. Das Vorhandensein von Hindernissen wie Gebäuden, Bäumen oder Bergen zwischen dem Handy und dem Satelliten wird in der Regel die Kommunikation verhindern. Um eine gute Qualität während der Gespräche zu gewährleisten, ist es außerdem wichtig, dass die Antenne des Mobilfunktelefons in etwa in die Richtung des Satelliten weist:

(Hier folgt eine Skizze)

High Power Alarm

Das Thuraya System stellt eine „High Power Alarm“ Funktion zur Verfügung, die Sie auch dann über eingehende Anrufe informiert, wenn Ihr Handy schwache Signale aufweist. Wenn das Mobilfunktelefon ein „High Power Alarm“ Signal empfängt, dann werden Sie mittels eines „frühen Klingelsignals“ und einer besonderen Nachricht auf dem Display (vgl. unten) alarmiert. Um den Anruf entgegenzunehmen, müssen Sie

sofort die Antenne ausfahren und das Handy in eine Position ausrichten, die eindeutig in Richtung des Satelliten weist. Sobald dies geschehen ist, verändert sich das Display und fordert Sie auf, den Anruf entgegenzunehmen und das Gespräch zu beginnen. Wenn der Anruf nicht unmittelbar nach dem Empfang des „High Power Alarm“ Signals entgegengenommen wird, wird der Anrufer zur Mailbox umgeleitet und/oder es wird eine Ansage ausgelöst, die mitteilt, dass Sie z. Zt. nicht erreichbar sind.

Was für GSM gilt, trifft auch auf das Thuraya System zu: Das von dem Satelliten erfasste Gebiet ist in viele unterschiedliche Servicegebiete unterteilt. Das Mobilfunktelefon sucht automatisch das Netzwerk ab (vgl. unten) und bestimmt, welches Service Gebiet aktiv ist, indem mittels des Thuraya Systems seine Präsenz ermittelt wird. Falls das Handy aufgrund eines schwachen Signals nicht in der Lage ist, diese Registrierung dem Status Quo anzupassen, ist die Information über die Registrierung veraltet. Auf dem Display erscheint dann ein blinkendes Symbol links neben dem Hinweis auf die Stärke des Signals. Sobald sich das Signal wieder verstärkt und ein Anruf getätigt wird oder etwas Zeit vergeht, ändert sich dieser Zustand automatisch. Sie haben auch die Möglichkeit, dieses Verfahren zu beschleunigen, indem Sie das Handy manuell im Thuraya System registrieren.
Dies ist mit der im Menu befindlichen Funktion **SAT Registrierung** möglich (vgl. unten). Stellen Sie sicher, dass die SAT Signale stark genug sind, bevor Sie diese Funktion nutzen.

>> Die ersten Schritte

> Einfügen der SIM Karte

Die SIM Karte (**S**ubsriber **I**dentity **M**odule: Modul zur Identifizierung des Abonnenten) ist der „Stecker“ zum Netzwerk und stellt die Telefonnummer des Handys, Speicherplatz zum Speichern von Telefonnummern und kurzen Nachrichten (SMS) zur Verfügung.

Wie man die SIM Karte einführt:

1. Bevor Sie die Batterie entfernen und die SIM Karte einführen, stellen Sie bitte das Handy aus
2. Entfernen Sie die Batterie auf der Rückseite des Handys, und führen Sie die SIM Karte ein, so wie es in dem unten stehenden Foto demonstriert wird.

<u>Es folgen 2 Fotos</u>

> Verbinden des Aufladegeräts und Aufladen der Batterie

Es ist notwenig, die mit dem Handy gelieferte Batterie so früh wie möglich aufzuladen.

Wie man die Batterie auflädt:

1. Stecken Sie den für Ihr Land spezifischen Adapter in das Aufladeteil
2. Stecken Sie den Aufladestecker in die Aufladebuchse
3. Verbinden Sie das Aufladeteil mit einer AC Quelle

Es folgen 2 Fotos

Während die Batterie aufgeladen wird, sehen Sie, wie sich das Batteriesymbol regelmäßig verändert. Nach 2 Stunden ist die Batterie voll aufgeladen. Das Aufladegerät beendet den Vorgang automatisch, sobald die Batterie aufgeladen ist. Solange das Aufladeteil verbunden bleibt, wird der Aufladevorgang wiederholt, um die volle Batterieleistung zu gewährleisten.
Weitere Informationen zum Gebrauch des Aufladegeräts und zur Batterie finden Sie unten.

Während die Batterie aufgeladen wird, können Sie Ihr Handy weiter benutzen.
Die integrierte Uhr für Zeit, Datum (s. u.) und Alarmfunktionen bleibt für etwa 1 Stunde voll funktionstüchtig, vorausgesetzt, dass sowohl die Batterie als auch das Aufladegerät verbunden bleiben. Es wird jedoch kein Alarm ertönen, es sei denn die aufgeladene Batterie ist verbunden.

> An- und Ausstellen des Mobilfunktelefons

Betätigen Sie 2 Sekunden lang die Taste mit dem Telefonhörersymbol, um das Handy anzustellen.

Wenn Sie die gleiche Taste wiederum für 2 Sekunden betätigen, stellen Sie das Handy aus.

> Eingabe der PIN

Von Ihrem Service Provider erhalten Sie zusammen mit Ihrer SIM Karte Ihre Pin (**P**ersonal **I**dentification **N**umber: Persönliche Identifizierungsnummer; 4- bis 8 Stellen). Die PIN kann später geändert werden (vgl. unten).

1. Geben Sie die PIN ein, indem Sie die Tasten auf der Tastatur benutzen. Jede eingegebene Ziffer erscheint auf dem Display als *
2. Bestätigen Sie die PIN dann auf der Fox Taste unterhalb von **OK**

<u>Es folgt eine Zeichnung</u>

Bitte beachten Sie:
Drücken Sie **C**, um eine falsch eingegebene Ziffer zu löschen (Ziffer links von der Position des Cursors). Geben Sie dann die korrekte PIN ein.

> Notruf (SOS)

Solange Sie die PIN nicht eingegeben haben, können Sie nur Notrufe tätigen.

Tätigen eines Notrufs vor Eingabe der PIN:

1. Drücken Sie die Fox Taste unterhalb von **SOS**
2. Wiederholen Sie den Vorgang

Die Notrufnummer wird angerufen

Oder:

1. Geben Sie eine bestimmte Notrufnummer ein
2. Drücken Sie das Symbol mit dem Telefonhörer

SOS steht sogar dann zur Verfügung,

- wenn die SIM Karte in Ihrem Handy nicht gültig ist
- wenn Sie zwar eine gültige SIM Karte haben, aber Roaming mit dem zuständigen Service Provider nicht möglich ist.

Sobald die PIN akzeptiert worden ist, müssen Sie einen Notruf in der gleichen Art und Weise tätigen wie einen „normalen“ Anruf.

Wenn Sie einen Notruf tätigen, dann denken Sie bitte daran, Ihren Namen und Ihre Mobilfunktelefonnummer sowie den Ort des Notrufs so genau wie möglich anzugeben. Beachten Sie, dass Ihr Handy vielleicht

das einzige Kommunikationsmittel am Unfallort ist und beenden Sie deshalb Ihren Anruf erst, wenn Sie die Erlaubnis erhalten, dies zu tun.

Bitte beachten Sie:

- Es kann sein, dass Sie nicht von allen Mobilfunktelefonnetzwerken aus Notrufe tätigen können. Dies kann auch zutreffen, wenn bestimmte Netzwerk Services gerade belegt sind.
- In unebenen Gebieten oder in der Nähe von Gebäuden kann die Funktionsspannbreite begrenzt sein. Das kann zu einer Beeinträchtigung der Verbindung führen.
- Für einige Service Provider kann es zutreffen, dass es ohne SIM Karte nicht möglich ist, einen Notruf zu tätigen.

Notrufnummern

Die Notrufnummern sehen normalerweise wie folgt aus:

- im GSM Modus: 112
- im SAT Modus: 112, 911, 999.

Bitte beachten Sie:

Kontaktieren Sie Ihren Netzwerk Service Provider, um die lokalen Notrufnummern in Ihrem Umkreis zu erhalten.

> Sperrung des Tastenfeldes/Aufhebung der Sperre

Wenn Sie die Tastatur sperren, deaktivieren Sie die Tastatur. So kann vermieden werden, dass versehentlich eine Nummer gewählt wird, z. B. wenn sich das Handy in Ihrer Hosentasche oder Handtasche befindet.

Auch wenn die Tastatur deaktiviert ist, können Sie immer noch eingehende Anrufe entgegennehmen.

Sperrung

1. Drücken Sie die Fox Taste unter **Menü**
2. Drücken Sie die Fox Taste unter dem Symbol mit dem Dreieck (um bis zu **Keypad Lock** (Sperrung des Tastenfelds) zu scrollen)
3. Drücken Sie **Select** (Auswahl)

Oder:

1. Drücken Sie die Fox Taste unter **Menü**
2. Drücken Sie * und zwar innerhalb von 3 Sekunden
3.

Aufhebung der Sperre

Wenn die Tastatur gesperrt ist, erscheint als Status **Unlock** (Aufhebung der Sperre). In der Status Zeile sieht man das Symbol für einen Schlüssel:
Es folgt eine Abbildung

1. Drücken Sie die Fox Taste unter **Unlock** (Aufhebung der Sperre)
2. Drücken Sie * innerhalb von 3 Sekunden

>> Display

Wenn Sie Ihr Handy wie oben beschrieben aktiviert haben, sieht das Display etwa wie folgt aus:

Es folgt eine Zeichnung

Das Display ist in drei Abschnitte unterteilt; jedes Symbol und jede Ein- oder Ausgabe hat ihren eigenen bestimmten Platz.

Das Muster des Displays ist einfach:

1. Die **Status Zeile** zeigt Symbole, die auf den aktuellen Zustand des Mobilfunktelefons hinweisen.
2. Das **Hauptfeld** zeigt Daten, die sich auf Anrufe, Menüs und Untermenüs beziehen, und zeigen die Editoren für das Telefonbuch und die SMS Nachrichten. Im Standby Modus erscheinen der Name des Netzwerkes sowie Zeit und Datum.
3. Die Zeile mit den Softkeys funktioniert zusammen mit der Fox Taste unterhalb dieser Zeile. Sie ermöglicht Zugang zu den Menüs und kontrolliert die Navigation (s. u. Gebrauch der Fox Taste und des Menüs“).

> Display Symbole

<u>Es folgen Symbole mit ihren Definitionen</u>

Hinweis auf den Zustand der Batterie (4 Grade, je nachdem wie stark die Batterie geladen ist)
Blinkendes Symbol: leere Batterie, höchstens 1 Minute, um einen Anruf zu beenden

Einleitung eines Anrufs bzw. Anruf findet gerade statt

Klingelsignal ausgestellt

Alarmfunktion aktiviert

Eine bedingungslose Umleitung ist aktiviert

1. Tastenfeld ist deaktiviert
2. Blinkendes Symbol während eines Anrufs: Je nach Netzwerk zeigt das Symbol an, dass die Verschlüsselung (Verschlüsselung des Anrufs) ausgestellt ist

Aktivierung des vereinfachten Menüs

Neue Nachricht

Noch nicht gelesene SMS

SMS lesen

Gespeicherte SMS (Entwurf)

Anruf aktiv

Anruf in Wartestellung

Anruf im Wartefeld

ABC Text wird in Großbuchstaben ausgegeben

abc Text wird in kleinen Buchstaben ausgegeben

123 Numerischer Modus (z. B. Telefonbuch)

160 Während man eine SMS schreibt: „Buchstaben Count-down“ startet mit 160

Während des Versendens und Empfangs von Daten von einem externen Gerät aus (z. B. indem man das Handy als ein mit einem PC verbundenen Modem benutzt):
S+: Versenden von Daten an einen PC
+R: Receiving: Empfang von Daten von einem PC aus

GPS Das Mobilfunktelefon arbeitet im GPS (**G**lobal **P**osition **S**ystem) Modus. Das Icon blinkt, falls das Handy die Verbindung mit dem GPS verliert

Signalisiert die Stärke im GSM Modus: 4 Symbole bedeuten beste Bedingungen

Signalisiert die Stärke im SAT Modus. Das Satellitensymbol blinkt, wenn die SAT Registrierung nicht mehr dem aktuellen Stand entspricht. Wenn das rechte Symbol gefüllt ist, weist das auf die Stärke des SAT Signals hin

Stärke des Signals im „High Power Alarm“ Modus. Das Satellitensymbol blinkt, wenn die SAT Registrierung nicht mehr dem aktuellen Stand entspricht

Roaming Symbol: Erscheint, wenn man ein Netzwerk benutzt, das sich von dem Netzwerk Ihres Service Providers unterscheidet

>> Benutzung der Foxtaste und des Menüs

Wenn Ihr Handy nicht aktiv ist, bietet es Funktionen und Einstellungen zur Verfügung, die die Anpassung des Telefons an Ihre Bedürfnisse erlauben. Wenn Sie durch Menüs und Untermenüs scrollen oder die entsprechende Abkürzung benutzen, können Sie Zugang zu diesen Funktionen bekommen. Während eines Anrufs oder während Sie eine Nummer oder einen Text editieren, verändert sich das Systems des Menüs und erlaubt Zugang zu verschiedenen Funktionen, je nach Kontext.

Der folgende Abschnitt beschreibt die Prinzipien für die Nutzung des Menüs.

> Softtastenaktivitäten und Menünavigation

Softtastenaktivitäten und Navigation in Menüs und Listen werden durch Eingaben in die Softtastenzeile in Verbindung mit der unter dieser Zeile befindlichen Foxtaste durchgeführt. Je nach Anzahl der Softtastenaktivitäten (1 bis 3), verändert die Foxtaste die Anzahl ihrer zur Verfügung stehenden Zonen:

Es folgen Zeichnungen

Drücken Sie die Foxtaste an der linken Seite, um die **Names** (Namen) auszuwählen

Drücken Sie die Foxtaste an der rechten Seite, um das **Menu** auszuwählen

Drücken Sie die Foxtaste an der linken Seite, um die linke Softtaste auszuwählen(z. B., um in einer Liste nach **oben** zu **scrollen**)

Drücken Sie die Foxtaste in der Mitte, um die mittlere Softtaste auszuwählen

Drücken Sie die Foxtaste an der rechten Seite, um die rechte Softtaste auszuwählen (z. B., um in einer Liste nach **unten** zu **scrollen**)

Drücken sie die Foxtaste an einer beliebigen Stelle, um eine einzelne auf dem Display erscheinende Softtaste auszuwählen

Wenn Sie sich im Menü befinden, können Sie auch die obere und untere Taste für Lautstärke neben dem Lautsprecher betätigen (vgl. unten), um durch das Menü zu scrollen.

> Hinweis auf die Position innerhalb des Menüs

Innerhalb einer Ebene im Menü zeigt Ihnen der „Positionsanzeiger“ die Position des gerade gewählten Eintrags:

Es folgt eine Zeichnung

> Navigation durch das Menü mittels des Gebrauchs von Codes für schnellen Zugang

Statt mit Softtasten zu navigieren, kann man auch durch das Menü navigieren, indem man Gebrauch von „Codes für den schnellen Zugang“ macht. Der im Display sichtbare Code für schnellen Zugang zeigt Ihnen die derzeitige Position innerhalb der Verzweigung des Menüs:

Es folgt eine Zeichnung

Beispiel für den Gebrauch von Codes für schnellen Zugang:

Drücken Sie die Foxtaste unterhalb des **Menüs**
Drücken Sie **(es folgen einzelne Symbole)**

Innerhalb des Menüs eine Ebene zurückgehen

Wenn Sie weiterhin mit dem Menü arbeiten möchten und eine Ebene höher zurückgehen müssen,

drücken Sie C oder das Symbol mit dem Telefonhörer

Verlassen des Menüs

Wenn Sie das Menü verlassen wollen,

drücken Sie zwei Sekunden lang auf C

> Vereinfachtes Menü

Es kann sein, dass Sie das vollständige Menü nicht die ganze Zeit nutzen wollen. Falls dies der Fall ist, können Sie zum „vereinfachten Menü“ wechseln, das Zugang zu den wichtigsten Eintragungen des Standardmenüs erlaubt.
Um zum vereinfachten Menü zu wechseln,

drücken Sie 2 Sekunden lang die Foxtaste unterhalb **Menü**.
Das Symbol im Display erinnert Sie daran, dass die vereinfachte Menüversion aktiviert ist.

Zurück zum Standardmenü:

Drücken Sie 2 Sekunden lang die Fox Taste unterhalb **Menü**

> Notation in dieser Broschüre

Von nun an wird immer, wenn in dieser Broschüre eine Menünavigation beschrieben wird, indem man nach oben und unten rollt und **Select** drückt, die folgende Notation benutzt:

Select **Menu>Settings>Sound&Alert>Ringing>Caller Groups**

Diese Notation ersetzt eine lange aus 9 Schritten bestehende Abfolge wie die folgende:

1. Drücken Sie die Foxtaste unterhalb von **Menu**
2. Scrollen Sie zu **Settings** (Einstellungen)
3. Drücken Sie die Foxtaste unterhalb von **Select** (Auswählen)
4. Scrollen Sie zu **Sound&Alert** (Sound&Alarm)
5. Drücken Sie die Foxtaste unterhalb von **Select** (Auswählen)
6. Scrollen Sie zu **Ringing** (Klingeln)
7. Drücken Sie die Foxtaste unterhalb von **Select** (Auswählen)
8. Scrollen Sie zu **Caller Groups** (Gruppen von Anrufern)
9. Drücken Sie die Foxtaste unterhalb von **Select** (Auswählen)

Die Schritte in diesem Beispiel erlauben Ihnen, die Einstellungen zu verändern.

Notation für schnellen Zugang

Die **Codes** für den **schnellen Zugang** erscheinen in diesem Handbuch in Klammern, wie in dem nachfolgenden Beispiel: (7-1-1-5).

Darüber hinaus finden Sie neben dem Menü am Ende dieses Handbuchs die vollständige Liste mit den Codes für den schnellen Zugang.

>> Anrufe tätigen und empfangen

Um einen Anruf zu tätigen, müssen Sie in ein Netzwerk eingeloggt sein. Außerdem sollte das Signal ausreichend stark sein.

Falls im SAT Modus der SAT Icon blinkt, sollten Sie sicherstellen, dass das Mobilfunktelefon eine klare Sicht vom Himmel hat, damit eine günstige Registrierung gewährleistet ist.

Bitte beachten Sie:
Weitere Informationen zum Tätigen und Empfangen von Telefonanrufen finden Sie unten im Abschnitt „Optionen während eines Anrufs“.

> Wählen, indem man das Tastenfeld benutzt

Um eine Nummer auf die „traditionelle Art“ zu wählen:

Geben Sie die Nummer über das Tastenfeld ein.
Für internationale Anrufe drücken Sie zuerst 0+, bis + erscheint. Geben Sie anschließend die Ländervorwahl ohne eine „0“ am Anfang ein.
Drücken Sie das Symbol mit dem Telefonhörer

Bitte beachten Sie:
Um eine Pause einzufügen, müssen Sie so lange die * Taste drücken, bis ein **p** für Pause erscheint

Beenden eines Anrufs

Drücken Sie das Symbol für den aufgelegten Telefonhörer

> Empfang eines Anrufs

Wenn Sie einen Anruf erhalten, wird dieser in verschiedenen Arten angezeigt:

- Sie hören das Klingeln des Telefons (Melodie oder Signal, je nach Einstellung)

- Das Telefonhörersymbol erscheint im Display
- Die Nummer des Anrufers erscheint im Display, falls sie übermittelt wird. Wenn die Nummer im Telfonbuch gespeichert ist, erscheint anstelle der Telefonnummer der Name des Anrufers

Eingehende Anrufe (Beispiele).

Es folgt eine Zeichnung

Annehmen eines Anrufs

Drücken Sie die Taste mit dem Telefonhörersymbol

Ablehnen eines Anrufs

Drücken Sie **Reject** (Ablehnung) oder das Symbol mit dem aufgelegten Telefonhörer

Abstellen des Klingeltons

Wenn Sie in einer Situation angerufen werden, in der Sie das Klingeln stört, haben Sie zeitweilig die Möglichkeit, das Klingeln auszustellen, während der eingehende Anruf angezeigt wird:

Drücken Sie **Silent** (leise)

High Power Alarm

Wenn jemand versucht, Sie im SAT Modus anzurufen, die Stärke jedoch nicht ausreicht, kann der Anruf nicht vermittelt werden. Stattdessen hören Sie eine Melodie. Außerdem erscheint auf dem Display die Nachricht **„SAT Alerting, Find Improved Reception“** (SAT Alarm, verbessern Sie den Empfang) sowie das „High Power Alarm“ Symbol:

Es folgt eine Zeichnung

Im „High Power Alarm“ Modus kann ein Anruf nur dann empfangen werden, wenn sich der Nutzer an einen günstigeren Punkt begibt, um das SAT Signal zu empfangen (vgl. dazu die „Einführung“).

Der Anruf bleibt jedoch solange aktiv, bis der Anrufer diesen beendet.

Abstellen der „High Power Alarm“ Melodie

Drücken Sie **Silent** (leise)
Die „High Power Alarm“ Melodie verstummt, Sie können Schritte unternehmen, um den Anruf entgegenzunehmen (s. u.)

Ablehnen des Anrufs

„Ablehnen“ bedeutet hier, dass Sie nicht mehr versuchen, eine Verbindung aufrecht zu erhalten.

Drücken Sie **Reject** (Ablehnung)
Der Anruf ist damit endgültig beendet

Maßnahmen, um den Anruf entgegen nehmen zu können

- Versuchen Sie, einen Ort aufzusuchen, der einen besseren Empfang erlaubt
- Ziehen Sie die Antenne des Mobilfunktelefons heraus
- Richten Sie die Antenne in die geschätzte Richtung des Satelliten
- Achten Sie auf den Hinweis zur Feldstärke

Sobald die Feldstärke stark genug ist, verschwinden die Warnhinweise aus dem Display; nun können Sie die Anrufe wie gewohnt entgegennehmen

Falls der Anruf nicht entgegengenommen werden kann, wird er zu Ihrer Mailbox oder einer anderen Telefonnummer umgeleitet, falls diese aktiviert ist.

>> Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke im freien Modus oder während eines Anrufs einstellen. Dazu betätigen Sie die links am Handy befindliche Vorrichtung. Die Einstellungen, die mit dieser Vorrichtung vorgenommen werden, beziehen sich auf:

- die Lautstärke des Klingeltons
- die Lautstärke beim Hören
- die Lautstärke von Kopfhörern

Die Lautstärken umfassen 6 Abstufungen und bleiben erhalten, bis eine Änderung vorgenommen wird.

Falls Sie **nur** die Lautstärke des Klingeltons einstellen wollen, s. u.

Einstellen der Lautstärke:

Drücken Sie den oberen oder unteren Knopf an der linken Seite des Handys

Es folgt eine Zeichnung
Mit jeder Betätigung dieser Vorrichtung nimmt die Lautstärke zu oder ab. Die aktuelle Lautstärke wird in einer Grafik angezeigt:

Es folgt eine Zeichnung

Listen mit Telefonnummern

In Ihrem Mobilfunktelefon sind 4 verschiedene Listen gespeichert, die Sie benutzen können, um Telefonnummern zu wählen:

- das Telefonbuch
- die Liste mit den gewählten Nummern
- die Liste mit den erhaltenen Anrufen
- die Liste mit den versäumten Anrufen

>> Telefonbuch

Das Telefonbuch, das Sie auf Ihrer SIM Karte erstellen können, erlaubt Ihnen, ihre Gesprächspartner unter ihren Namen anzurufen.

Es stehen nur die Namen der gerade eingefügten SIM Karte zur Verfügung.

Die Speicherkapazität für die Telefonbucheintragungen und die maximale Anzahl von Buchstaben und Ziffern für jede Eintragung hängen von der SIM Karte des Service Providers ab.

Sobald die Nummern und Namen im Telefonbuch gespeichert sind, kann das Mobilfunktelefon die Namen der Anrufer (oder SMS Versender) mittels der übermittelten Telefonnummern identifizieren. Wenn Sie von einer Telefonnummer, die einem Namen im Telfonbuch zugeordnet ist, angerufen werden, erscheinen im Display statt der Nummern die entsprechenden Namen.

Darüber hinaus werden die Namen aus den Telefonbucheintragungen in den folgenden Listen erfasst:

- Liste der gewählten Nummern
- Liste der versäumten Anrufe
- Liste der erhaltenen Anrufe.

Es gibt auch die Möglichkeit, ein weiteres „Telefonbuch“ für „festgelegtes Wählen“ einzurichten, so dass nur bestimmte Nummern angerufen werden (s. u.).

Quellen für die Eintragungen in das Telefonbuch

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, eine neue Eintragung in das Telefonbuch vorzunehmen:

1. Geben Sie zuerst eine zu wählende Nummer ein, und speichern Sie die Nummer dann im Telefonbuch, indem Sie **Save** (Speichern) drücken.
2. Öffnen Sie zunächst das Telefonbuch, und nehmen Sie eine neue Eintragung vor.
3. Speichern Sie im Telefonbuch eine Nummer aus der Liste mit den gewählten Telefonnummern (s. u.).

Weiterhin, vorausgesetzt, dass die Nummer gesendet wurde:

4. Die Nummer eines SMS Senders, während Sie die SMS lesen (s. u.)
5. Eine Nummer aus der Liste der verpassten Anrufe (s. u.)
6. Eine Nummer aus der Liste der erhaltenen Anrufe (s. u.).

Telefonbucheintragungen vom Service Provider

Einige Service Provider speichern Servicezahlen im Telefonbuch (z. B. Hotlinenummern); diese Eintragungen können vielleicht nicht ersetzt oder gelöscht werden.

> Einen Eintrag im Telefonbuch vornehmen

Ausgehend vom freien Modus einen neuen Eintrag im Telefonbuch vornehmen:

Geben Sie die zu speichernde Nummer ein
Drücken Sie **Save** (Speichern)
Der Telefonbuch Editor wird angezeigt

Bitte beachten Sie:
Der erste Eintrag im Telefonbuch muss immer wie oben beschrieben vorgenommen werden.

Oder:

Drücken Sie **Names** (Namen)
Das Telefonbuch wird angezeigt.
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Add new** (neuen Eintrag hinzufügen)
Geben Sie die Telefonnummer ein
Drücken Sie **Next** (Weiter)
Tragen Sie den der Telefonnummer zugeordneten Namen ein
Zur Eingabe von Buchstaben s. u. „Eingabe von Buchstaben und Zahlen im Texteditor Modus“

Es folgt eine Zeichnung

Drücken Sie **Save** (Speichern)
Die Nummer wird im Telefonbuch gespeichert

Hinweis:
Speichern Sie Nummern mit dem internationalen Präfix (+) und dem Ländercode, so dass sie auch beim Roaming benutzt werden können.

Zuteilung einer Kurzwahlnummer

Sobald Sie eine Telefonnummer und einen Namen im Telefonbuch gespeichert haben, ordnet das Handy dem Eintrag eine Kurzwahlnummer zu, die je nach dem SIM Kartentyp von 2 bis maximal 255 rangiert. Die Kurzwahlnummer 1 wird automatisch für die Nummer der Mailbox vergeben (s. u.). Die maximale Anzahl der Eintragungen im Telefonbuch hängt von Ihrer SIM Karte ab.

Abänderung der Zuordnung einer Kurzwahlnummer zu einer im Display sichtbaren Eintragung im Telefonbuch:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Short Dialling** (Kurzwahl)
Die gerade vergebene Kurzwahlnummer erscheint im Display
Bestätigen Sie diese Nummer oder geben Sie eine andere Nummer ein
Drücken Sie Save (**Speichern**)

Bitte beachten Sie:
Eintragungen im Telefonbuch, die einer Nummer von 2 bis 9 zugeordnet sind, können mittels „Antipptaste“ gewählt werden, sofern diese aktiviert ist (s. u.).

Zuordnung des Eintrags zu einer Gruppe

Darüber hinaus können Sie den Eintrag einer speziellen Gruppe zuordnen, für die Sie auch ein besonderes Klingelzeichen vergeben können (s. u.).

Sie können einen Eintrag im Telefonbuch einer der folgenden Gruppen zuordnen:

- **VIP**
- **Business**
- **Privat**
- **Familie**
- **Sonstige**

Zuordnung eines Eintrags im Telefonbuch zu einer Gruppe:

Wählen Sie **Options >Caller Group** (Optionen> Gruppe von Anrufern)
Die Liste mit den Gruppen erscheint im Display
Scrollen Sie zu der gewünschten Gruppe
Drücken Sie **Select** (Auswahl)

> Ersetzen eines Eintrags im Telefonbuch

Falls Sie einen Eintrag im Telefonbuch vornehmen wollen, die Telefonbuchspeicherkapazität Ihrer SIM Karte jedoch voll ist, erfolgt eine Meldung, die Sie auffordert, im Telefonbuch einen bereits bestehenden Eintrag auszuwählen, der durch den neuen Eintrag ersetzt wird. Eintragungen im Telefonbuch, die von Ihrem Service Provider gespeichert wurden, werden möglicherweise nicht ersetzt.

Ersetzen eines bestehenden Eintrags:

Scrollen Sie zu dem Eintrag, der ersetzt werden soll
Drücken Sie **Replace** (Ersatz)

Falls Sie einen Eintrag nicht ersetzen wollen:

Drücken Sie C
Der neue Eintrag wird der Liste nicht beigefügt

> Wählen vom Telefonbuch aus

Wählen ausgehend von der Liste

Drücken Sie **Names** (Namen)
Das Telefonbuch erscheint im Display
Wählen Sie den Namen aus, den Sie anrufen möchten

Oder:
Drücken Sie die Taste mit dem ersten Buchstaben des zu wählenden Namens so oft, wie es seiner Position auf der Taste entspricht
z. B. dreimal „5 JKL“; der erste Name in der Liste mit dem Anfangsbuchstaben „L“ erscheint im Display
Falls erforderlich, scrollen Sie die Liste hinauf und hinunter, bis der gewünschte Name markiert wird
Drücken Sie das Symbol mit dem Telefonhörer

Wählen von Kurzwahlnummern

Im freien Modus:

Geben Sie die dem Eintrag im Telefonbuch entsprechende Kurzwahlnummer ein (z. B. 2 ABC 5 JKL)
Drücken Sie #
Der vergebene Eintrag im Telefonbuch erscheint im Display
Drücken Sie die Taste mit dem Symbol für den Telefonhörer

Wählen durch Antipptaste

Einträge im Telefonbuch, die einer Ziffer von 2 bis 9 zugeordnet sind, können durch die Betätigung einer einzigen Taste gewählt werden, sofern „Wählen durch Antipptaste“ aktiviert ist.

Im freien Modus:
Drücken Sie zwei Sekunden lang 2 ABC bis 9 WXYZ
Der dieser Nummer zugeordnete Name erscheint im Display, die Nummer wird automatisch gewählt

Bitte beachten Sie:
Die Antipptaste 1 in Verbindung mit dem Kopfhörersymbol wird automatisch der Nummer Ihrer Voicemail zugeordnet, sobald Sie diese aktiviert haben (s. u.).

> Überprüfung von Einträgen im Telefonbuch

Sie können den gesamten Eintrag einschließlich der Telefonnummer und der Kurzwahlnummer (falls diese zugeordnet wurde) sichtbar machen.

Überprüfen der Daten eines Telefonbucheintrags:

Drücken Sie **Names** (Namen)
Das Telefonbuch erscheint im Display
Auswahl des Eintrags im Telfonbuch
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Details**
Alle Daten des Eintrags erscheinen im Display

Zur Überprüfung, inwieweit noch Speicherplatz im Telefonbuch vorhanden ist, s. u.

> Versand eines Telefonbucheintrags als SMS

Sie können eine Nummer aus dem Telfonbuch zusammen mit dem entsprechenden Namen an den Empfänger einer SMS schicken:

Drücken Sie **Names** (Namen)
Das Telefonbuch erscheint im Display
Wählen Sie den zu versendenden Telefonbucheintrag aus
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Send as SMS** (Als SMS versenden)
Der SMS Editor erscheint mit dem zu versendenden Telefonbucheintrag im Display (s. u.)

> Ändern eines Eintrags im Telefonbuch

Sie können einen vollständigen Eintrag einschließlich der Telfonnummer, der Zuordnung der Gruppe und der Kurzwahlnummer editieren.

Ändern einer Nummer und/oder Namens

Drücken Sie **Names** (Namen)
Das Telefonbuch erscheint im Display
Wählen Sie den Eintrag im Telefonbuch
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Edit** (Editieren)
Ändern Sie die Nummer
Drücken Sie **Next** (Weiter)
Ändern Sie den Namen (s. u.)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

Ändern einer Kurzwahlnummer

Drücken Sie **Names** (Namen)
Das Telefonbuch erscheint im Display
Wählen Sie den Eintrag im Telefonbuch aus
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Short Dialling** (Kurzwahl)
Die derzeitige Einstellung erscheint im Display
Ändern Sie die Kurzwahlnummer
Drücken Sie **Save** (Speichern)

Ändern einer Caller Group- (Gruppe von Anrufern) Zuordnung

Drücken Sie **Names** (Namen)
Das Telefonbuch erscheint im Display
Wählen Sie den Eintrag im Telefonbuch aus
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Caller Group** (Gruppe von Anrufern)
Die Liste mit den Caller Groups erscheint im Display
Wählen Sie die Caller Group aus

> Löschen eines Eintrags im Telefonbuch

Sie können den vollständigen Eintrag, einschließlich der Telefonnummer und der Kurzwahlnummer, löschen. Von Ihrem Service Provider gespeicherte Eintragungen im Telefonbuch können vielleicht nicht gelöscht werden.

Um einen Eintrag im Telefonbuch zu löschen

Drücken Sie **Names** (Namen)
Das Telfonbuch erscheint im Display
Scrollen Sie zu dem Eintrag, der gelöscht werden soll
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Delete** (Löschen)
Drücken Sie **Delete** (Löschen)

> Löschen Sie das Telefonbuch (7-7-1)

Falls **Fixed Dial** (Festes Wählen) nicht aktiviert ist:

Wählen Sie **Menu**>**Settings** (Einstellungen)>**Reset** Wiedereinstellen)>**Phonebook** (Telefonbuch)
Geben Sie PIN2 ein
Drücken Sie **OK**

Falls **Fixed Dial** (Festes Wählen) aktiviert ist:
Wählen Sie **Menu**>**Settings** (Einstellungen)>**Reset** (Wiedereinstellen)>**Phonebook** (Telefonbuch)
Geben Sie PIN2 ein
Drücken Sie **OK**
Drücken Sie **OK**

Bitte beachten Sie:
Von Ihrem Service Provider gespeicherte Eintragungen im Telefonbuch können vielleicht nicht gelöscht werden.

>> Liste mit den gewählten Nummern (2-3)

In Ihrem Mobilfunktelefon werden die letzten von Ihnen gewählten 10 Ziffern gespeichert.

Bitte beachten Sie:
Falls die Nummer im Telefonbuch gespeichert und einem Namen zugeordnet ist, wird statt der Telefonnummer der entsprechende Name in der Liste der gewählten Nummern sichtbar.

> Details zu einer gewählten Nummer sichtbar machen

Wählen Sie **Menu**> **Call Register** (Register aufrufen)>**Dialled Calls** (Gewählte Anrufe)
Die Liste der gewählten Nummern erscheint im Display. Dabei wird die zuletzt gewählte Nummer angezeigt
Scrollen Sie zu der Nummer, die noch einmal gewählt werden soll
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Details**
Der Name (sofern der entsprechende Eintrag im Telefonbuch vorhanden ist), die Telefonnummer sowie die Uhrzeit und das Datum des Wählvorgangs erscheinen im Display

➢ Eine Telefonnummer aus der Liste noch einmal wählen

Wählen Sie **Menu**> **Call Register** (Register aufrufen)> **Dialled Calls** (Gewählte Anrufe)
Die Liste mit den gewählten Nummern erscheint im Display. Dabei wird die zuletzt gewählte Nummer angezeigt
Scrollen Sie zu der Nummer, die noch einmal gewählt werden soll
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Call** (Anrufen)

Hinweis: Schnelle Wiederwahl
Um eine zuvor gewählte Nummer noch einmal zu wählen, können Sie auch einen schnellen Zugang zu den gewählten Nummern wählen.

Um die **zuletzt** angerufene Nummer noch einmal zu wählen:

Drücken Sie zweimal auf das Symbol mit dem Telefonhörer

Für „automatische Wiederwahl“ s. u.

Um eine **zuvor** gewählte Nummer noch einmal zu wählen:

Sie können eine bestimmte Nummer aus der Liste der gewählten Nummern auswählen und sie noch einmal wählen:

Drücken Sie auf das Symbol mit dem Telefonhörer
Scrollen Sie zu der Nummer, die Sie anrufen möchten
Drücken Sie auf das Symbol mit dem Telefonhörer

➢ Speichern einer Nummer im Telefonbuch

Wählen Sie **Menu**> **Call Register** (Register aufrufen)> **Dialled Calls** (Gewählte Anrufe)
Die Liste mit den gewählten Nummern erscheint im Display. Dabei wird die zuletzt gewählte Nummer angezeigt
Scrollen Sie zu der Nummer, die Sie speichern möchten
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen **Save** (Speichern)
Der Editor des Telefonbuchs erscheint im Display (s. o.)

➢ Löschen einer Nummer aus der Liste

Wählen Sie **Menu**> **Call Register** (Register aufrufen)> **Dialled Calls** (Gewählte Anrufe)
Die Liste mit den gewählten Nummern erscheint im Display. Dabei wird die zuletzt gewählte Nummer angezeigt
Scrollen Sie zu der Nummer, die gelöscht werden soll
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Delete** (Löschen)
Drücken Sie **Delete** (Löschen)

> Alle Nummern in der Liste löschen

Wählen Sie **Menu**> **Call Register** (Register aufrufen)> **Dialled Calls** (Gewählte Anrufe)
Die Liste mit den gewählten Nummern erscheint im Display. Dabei wird die zuletzt gewählte Nummer angezeigt
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Clear List** (Liste entfernen)
Drücken Sie **Clear** (Entfernen)

> Als SMS senden

Wählen Sie **Menu**> **Call Register** (Register aufrufen)> **Dialled Calls** (Gewählte Anrufe)
Die Liste mit den gewählten Nummern erscheint im Display. Dabei wird die zuletzt gewählte Nummer angezeigt
Scrollen Sie zu der Nummer, die versendet werden soll
Drücken Sie **Options** (Optionen)

Wählen Sie **Send As SMS** (Als SMS senden)
Der SMS Editor erscheint auf dem Display (s. u.)

>> Liste mit den verpassten Anrufen (2-1)/Liste mit den erhaltenen Anrufen (2-2)

Es gibt noch zwei weitere Listen mit Anrufen, in welchen Nummern gespeichert werden und von denen Sie in der gleichen Art und Weise profitieren können wie von der Liste mit den gewählte Nummern (mit Ausnahme der Funktion „Schnelle Wiederwahl“):

- Die **Liste mit den verpassten Anrufen** stellt Nummern von Anrufern zur Verfügung, denen es nicht gelungen ist, Sie zu erreichen
- Die **Liste mit den erhaltenen Anrufen** stellt Nummern von Anrufern zur Verfügung, deren Anrufe Sie entgegengenommen haben
-

> Liste mit den verpassten Anrufen

Wenn Sie einen Anruf oder Anrufe verpasst haben, erscheint auf dem Display eine Nachricht dazu (z. B. 2 missed calles: 2 verpasste Anrufe) und der linke Softkey wechselt zu **List** (Liste).

Wenn Sie die Taste **List** (Liste) drücken, bekommen Sie sofort die Liste mit den verpassten Anrufen.
Sobald Sie auf diese Art und Weise Zugang zu der Liste bekommen haben, stehen die Nachricht und die Softkey **List** (Liste) nicht länger zur Verfügung, es sei denn Sie verpassen einen weiteren Anruf.

Bitte beachten Sie:

Falls eine neue SMS oder eine neue Nachricht eingeht, nachdem Sie den Anruf verpasst haben, ersetzt die Nachricht über diesen Eingang die Information über den verpassten Anruf.

Um Zugang zu der Liste mit den verpassten Anrufen zu bekommen, wenn keine weitere Nachricht über einen verpassten Anruf auf dem Display erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

Wählen Sie **Menu**> **Call Register** (Register aufrufen)> **Missed Calls** (Verpasste Anrufe)

> Liste mit den entgegengenommenen Anrufen

Um Zugang zu dieser Liste zu bekommen,

wählen Sie **Menu**> **Call Register** (Register aufrufen)> **Received Calls** (Entgegengenommene Anrufe

Optionen während eines Anrufs

Ihr Handy stellt Ihnen eine Reihe von Optionen zur Verfügung, die Sie nur während eines Anrufs nutzen können. Es ist nicht möglich, alle diese Möglichkeiten zur gleichen Zeit zu nutzen, da sie je nach den Umständen variieren können.

Bitte beachten Sie:

Einige zusätzliche Serviceleistungen stehen während Anrufen über Satellit zu anderen Thuraya Mobilfunktelefonen nicht zur Verfügung.

>> Aus- und Wiederanstellen des Mikrophons

Sie können das Mikrophon ausstellen, so dass der Anrufer nicht in der Lage ist, mitzuhören, was am Ende Ihrer Leitung gesagt wird.
Ausstellen des Mikrophons:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Mute** (Ausstellen)

Wiederanstellen des Mikrophons:

Drücken Sie **Unmute** (Wiederanstellen)

>> Versenden von DTMF Signalen während eines Anrufs

Während eines Anrufs können Sie DTMF Signale (Dual Tone Multi Frequency) selbst dann versenden, wenn das Versenden von DTMF Signalen vorher nicht eingestellt wurde (vgl. u.).

Dadurch können Sie während eines Gesprächs DTMF Signale zu einem Service senden, der nur DTMF Signale akzeptiert, z. B. um Zugangscodes einzugeben, die das Abhören eines Anrufbeantworters erlauben. Sobald die Funktion angestellt ist, wird mit jeder Betätigung der Taste ein DTMF Ton versandt.

Die Funktion muss für jede DTMF Tonsequenz, die versandt werden soll, aufgerufen werden.

Um DTMF Signale während eines Anrufs zu versenden:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Send DTMF** (Versenden des DTMF)
Nun können Sie Kontrollcodes für einen Service, der DTMF Signale benötigt, wählen
Drücken Sie **Send** (Senden)

Bitte beachten Sie:

Um eine Pause zu provozieren, können Sie so lange die * Taste drücken, bis auf dem Display der Buchstabe **p** erscheint, um die Pause anzuzeigen

>> Einen Anruf unterbrechen, ohne die Verbindung aufzugeben

Falls Sie sich in Ihrem Vertrag mit dem Service Provider für diese Option entschieden haben, können Sie zeitweilig einen Anruf unterbrechen, ohne die Verbindung aufzugeben.

Um diese Option zu nutzen:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Hold** (Unterbrechen)

Um zu dem Anruf zurückzukehren:

Drücken Sie **Unhold** (Aufhebung der Unterbrechung)

>> Lesen/Verfassen von SMS Nachrichten

Während eines Anrufs können Sie SMS Nachrichten lesen oder schreiben:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Messages** (Nachrichten)
Auf dem Display erscheinen die Menüpunkte ***Write Message*** *(Nachricht verfassen) und* ***List Messages*** *(Auflisten der Nachrichten*)

Nähere Informationen zum Verfassen, Versenden und Bearbeiten von Nachrichten s. u.

>> Dauer des derzeitigen Anrufs sichtbar machen

Drücken Sie dafür **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Call Duration** (Dauer des Anrufs)
Auf dem Display erscheint die Zeit, die seit dem Anruf vergangen ist

Drücken Sie C, um zu dem Anruf Display zurückzukehren

>> Gleichzeitig mehr als einen Anruf managen

Falls Sie sich in Ihrem Vertrag mit dem Service Provider für diese Option entschieden haben, können Sie mit Ihrem Handy gleichzeitig mehrere Anrufe managen. Sie können

- einen gerade stattfindenden Anruf unterbrechen, während Sie einen zweiten Anruf tätigen oder entgegennehmen und dann zwischen den beiden Anrufen hin und her wechseln
- eine Telefonkonferenz einleiten, um mit bis zu fünf Leuten ein Gespräch zu führen
- einen Teilnehmer oder eine Gruppe der Telefonkonferenz darum bitten zu warten, während Sie andere Teilnehmer zu der Telefonkonferenz hinzuziehen
- die Teilnehmer der Telefonkonferenz darum bitten zu warten, während Sie mit jemandem ein Privatgespräch führen (s. u. „Ein Privatgespräch einleiten“)

Wenn Sie mehr als ein Gespräch zur gleichen Zeit managen, zeigen die folgenden Symbole zusammen mit dem Namen aus dem Telefonbuch oder mit der Nummer des Anrufs den Status des Gesprächs:

Aktiver Anruf
Unterbrochener Anruf
Anruf in Wartestellung

> Anruf in Wartestellung

Wenn Sie während eines gerade stattfindenden Gesprächs einen Anruf erhalten, wird der neue Anruf („Anruf in Wartestellung“) durch ein besonderes Klingelsignal angekündigt.

Um diese Option zu nutzen, müssen Sie „Anruf in Wartestellung“ einstellen (s. u.).

> Einen wartenden Anruf annehmen

Wenn Sie einen in Wartestellung befindlichen Anruf entgegennehmen, wird das gerade stattfindende Gespräch in Wartestellung gesetzt:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Accept** (Akzeptieren)

Dann können Sie zwischen diesen beiden aktiven Gesprächen hin- und herwechseln (s. u.)

> Einen Anruf in Wartestellung ablehnen

Um den in Wartestellung befindlichen Anruf abzulehnen:

Drücken Sie **Reject** (Ablehnen)

> Einen neuen Anruf tätigen

Während eines Anrufs können Sie eine neue Nummer wählen. Der gerade stattfindende Anruf wird in Wartestellung versetzt.
Geben Sie die Nummer über das Tastenfeld ein
Drücken Sie das Symbol mit dem Telefonhörer
Oder:
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **New Call** (Neuer Anruf)
Geben Sie die Nummer über das Tastenfeld ein
Drücken Sie das Symbol mit dem Telefonhörer

Das Telefonbuch benutzen, um einen neuen Anruf zu tätigen:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Names** (Namen)
Das Telefonbuch erscheint im Display
Scrollen Sie zu dem gewünschten Namen
Drücken Sie das Symbol mit dem Telefonhörer

> Zwischen zwei Gesprächspartnern wechseln

Wenn Sie mit zwei Gesprächspartnern verbunden sind, können Sie zwischen dem gerade stattfindenden Gespräch und dem in Wartestellung befindlichen Anruf wechseln. Sobald Sie zu einem Gesprächspartner wechseln, wird der andere in Wartestellung versetzt.

Um zu wechseln:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Swap** (Wechseln)

> Einen Anruf umleiten

Wenn Sie einen einzigen Anruf in der Warteschlange haben und gleichzeitig einen weiteren Anruf tätigen, können Sie diese beiden Gesprächspartner miteinander verbinden und sich selbst ausklinken:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Call Transfer** (Umleitung des Anrufs)

> Telefonkonferenz

Sie können bis zu 6 Teilnehmer in eine Telefonkonferenz einbinden (in dieser Zahl sind Sie eingeschlossen). Sie können Teilnehmer zu der Telefonkonferenz hinzunehmen, indem Sie von dem Telefonbuch, der Liste der gewählten Nummern oder dem Tastenfeld Gebrauch machen. Einen neuen Gesprächspartner in die Telefonkonferenz einbinden:

Tätigen Sie einen neuen Anruf (s. o.)
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Conference** (Konferenz)
Sie können nun mit allen Teilnehmern zur gleichen Zeit sprechen

Um einen weiteren Anruf hinzuzunehmen:

Tätigen Sie einen neuen Anruf und wiederholen Sie diese Schritte

Eine private Verbindung herstellen

Sie können eine Partei aus der Konferenz herausnehmen und nur mit dieser Person sprechen. Die anderen Teilnehmer der Telefonkonferenz werden auf Warten gesetzt. Sie können das, was Sie mit der „privaten“ Partei besprechen, nicht hören:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Private** (Privat)
Die Liste mit den derzeit stattfindenden Anrufen erscheint im Display
Scrollen Sie zu der Partei, mit der Sie ein privates Gespräch führen möchten
Drücken Sie **Select** (Auswählen)
Die Telefonkonferenz wird auf Warten gesetzt, und Sie können mit der „privaten“ Partei sprechen

Bitte beachten Sie:
Sie können maximal nur zwei aktive Gespräche zur gleichen Zeit führen. Deshalb können Sie **Private** (Privat) nur dann wählen, wenn Ihre zweite Leitung nicht gerade mit einem anderen Anruf besetzt ist.

> Einen Anruf beenden

Um einen Anruf aus der Telefonkonferenz herauszunehmen:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Remove** (Entfernen)
Auf dem Display erscheint eine Liste mit allen Parteien
Scrollen Sie zu der Partei, die herausgenommen werden soll
Drücken Sie **Remove** (Entfernen)

> Alle Anrufe gleichzeitig beenden

Wenn man alle Anrufe gleichzeitig beendet, wird die Telefonkonferenz aufgehoben. Alle Parteien werden voneinander getrennt. Sie hören, dass die Leitung „besetzt“ ist.

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **End All Calls** (Alle Anrufe beenden)

Anrufe umleiten (3)

Diese Option leitet eingehende Anrufe zu einer anderen Telefonnummer oder zu Ihrer Mailbox um.

Wenn es Ihnen aufgrund Ihrer Ausstattung nicht möglich ist, Daten zu empfangen, können eingehende Nachrichten zu einem PC umgeleitet werden, der mit einem Modem oder einer ähnlichen Vorrichtung ausgestattet ist.

Sie können alle Faxnachrichten zu einem Faxgerät oder – wie bei Anrufen mit Daten – zu einem PC umleiten.

Sie haben auch die Möglichkeit, Faxnachrichten zu der Mailbox umzuleiten, falls Ihr Service Provider eine solche Option zulässt.

Eingehende Anrufe können auch zu

- einer anderen Telefonnummer oder
- Ihrer Mailbox umgeleitet werden. Voraussetzung, um diese Option zu nutzen: Sie haben Ihre Mailboxnummer bereits gespeichert (s. u.).

Je nach Netzwerk werden Sie, immer wenn eine Verbindung aufgebaut wird, kurz darüber informiert, ob eine Umleitung aufgebaut wird und um welche Art der Umleitung es sich handelt. Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bestimmte Umleitungen anzeigen zu lassen.

Sie können jede Umleitung aktivieren oder deaktivieren. Außerdem können Sie den Umleitungsstatus überprüfen.

Wenn alle Anrufe umgeleitet sind, wird dies durch ein Pfeilsymbol angezeigt.

>> Gebrauch der Sprachbox (7-2-6)/(1-4)

Dieser Service stellt einen „automatischen Anrufbeantworter“ im Netzwerk zur Verfügung. Er ist sinnvoll, wenn das Handy ausgestellt oder nicht erreichbar ist oder wenn Sie nicht gestört werden möchten. Der Service kann für Anrufe und Faxnachrichten genutzt werden. Wenn Sie von der Sprachbox profitieren wollen, müssen Sie diese u. U. bei Ihrem Service Provider beantragen.

1. Bevor Sie die Sprachbox nutzen können, müssen Sie Ihre Sprachbox Nummer auf Ihrer SIM Karte speichern. Diese Nummer wird Ihnen in der Regel von Ihrem Service Provider mitgeteilt.
2. Um von den Möglichkeiten der Sprachbox profitieren zu können, müssen Sie eingehende Anrufe auf Ihre Sprachbox umleiten.

> Speichern der Sprachbox Telefonnummer (7-2-6)

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Phone** (Telefon) > **Voicemail No.** (Nummer der Sprachbox)
Geben Sie die Nummer Ihrer Sprachbox ein

Drücken Sie **Save** (Speichern)
Nun ist die Nummer auf Ihrer SIM Karte gespeichert

> Abhören der in der Sprachbox befindlichen Nachrichten (1-4)

Eine neue Nachricht in Ihrer Sprachbox kann durch ein besonderes Symbol in der Statuszeile angezeigt werden, doch bitte beachten Sie, dass nicht alle Service Provider diesen Service anbieten.

Abhören der Nachrichten:

Wählen Sie **Menu** > **Messages** (Nachrichten) > **Listen Voicemail** (Abhören der Sprachbox)
Oder:
Drücken Sie zwei Sekunden lang das Symbol

Weitere Hinweise zum Gebrauch Ihrer Sprachbox erhalten Sie während Ihres Gesprächs und in der von Ihrem Service Provider ausgehändigten Anleitung.

>> Umleitung von Anrufen (3-1)

Sie können eingehende Anrufe zu Ihrer Sprachbox oder einer anderen Telefonnummer umleiten.

Bedingungen:

Eingehende Anrufe können unter den folgenden Bedingungen umgeleitet werden:

- **All Voice** (3-1-1):
  Alle Anrufe werden – unabhängig von den Bedingungen – zu Ihrer Sprachbox oder einer anderen Telefonnummer (wenn Sie z. B. nicht gestört werden möchten, ertönt noch nicht einmal ein Klingelzeichen) umgeleitet; diese Funktion wird auch „bedingungslose Umleitung“ genannt
- **Busy** (Besetzt) (3-1-2):
  Anrufe werden nur dann zu Ihrer Sprachbox oder einer anderen Telefonnummer umgeleitet, wenn Sie mit jemandem telefonieren
- **No Reply** (Keine Antwort) (3-1-3)
  Anrufe werden zu Ihrer Sprachbox oder einer anderen Telefonnummer umgeleitet, nachdem Ihr Handy eine Zeit lang geklingelt hatte, ohne dass Sie geantwortet haben

- **Not Reachable** (Nicht erreichbar) (3-1-4)
  Anrufe werden nur dann zu Ihrer Sprachbox oder einer anderen Telefonnummer umgeleitet, wenn Ihr Handy ausgestellt ist oder wenn das Signal zu schwach ist, um eine Verbindung zu Ihrem Mobilfunktelefon herzustellen.

Bitte beachten Sie:
Sie können mehr als nur eine Umleitung zur gleichen Zeit einstellen (z. B. **Busy** und **No Reply**), aber wenn Sie **All Voice** gewählt haben, hat diese Funktion Priorität und neutralisiert alle anderen Optionen.

> Umleitung von Anrufen zur Sprachbox

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung des Anrufs) > **Voice** (Sprache) > **diversion condition** (Bedingung für Umleitung) > **Activate** (Aktivieren) > **Voicemail** (Sprachbox)
Falls Sie die Nummer Ihrer Sprachbox noch nicht gespeichert haben, erhalten Sie jetzt die Möglichkeit, dies zu tun; dann wird die Umleitung aktiviert

> Umleitung von Anrufen zu einer Telefonnummer

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung des Anrufs) > **Voice** (Sprache) > **diversion condition** (Bedingung für Umleitung) > **Activate** (Aktivieren) > **Other Number** (Andere Nummer)
Die zuletzt eingestellte Nummer erscheint im Display
Geben Sie die Nummer ein oder ändern Sie diese. Sie können die Nummer auch unverändert lassen
Drücken Sie **Save** (Speichern)

Bitte beachten Sie:
Sie können eine Nummer aus dem Telefonbuch auswählen, indem Sie **Names** (Namen) drücken.
Verzögerungszeit für „No Reply“ (keine Antwort)

Wenn sie die Umleitungsbedingung **No Reply** (keine Antwort) wählen, wird ein eingehender Anruf nach 15 Sekunden umgeleitet. Es handelt sich dabei um eine Standardeinstellung. Sie können diese Einstellung jedoch abändern:
Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung des Anrufs) > **Voice** (Sprache) > **No Reply** (keine Antwort) > **Activate** (Aktivieren) > **Set Delay** (Verzögerung einstellen)
Stellen Sie die Verzögerungszeit nach der Liste ein

> Anzeigen des Umleitungsstatus

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung des Anrufs) > **Voice** (Sprache) > **diversion condition** (Bedingung für Umleitung) > **Status** > **Voicemail** (Sprachbox) oder **Other Number** (Andere Nummer)
Der aktuelle Status wird angezeigt

> Umleitungen löschen

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung des Anrufs) > **Voice** (Sprache) > **diversion condition** (Bedingung für Umleitung) > **Deactivate** (Deaktivieren) > **Voicemail** oder **Other Number** (Andere Nummer)

> Alle Umleitungen löschen (3-1-5)

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung des Anrufs) > **Voice** (Sprache) > **Clear Divert** (Umleitung löschen)

>> Umleiten von Faxnachrichten (3-2)

Sie können eingehende Faxnachrichten zu Ihrer Mailbox oder einer anderen Telefonnummer umleiten.

> Umleiten von Faxnachrichten zu Ihrer Sprachbox

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung) > **All Fax** (Alle Faxnachrichten) > **Activate** (Aktivieren) > **Voicemail** (Sprachbox)
Wenn Sie die Nummer Ihrer Sprachbox noch nicht gespeichert haben, erhalten Sie jetzt die Gelegenheit, das zu tun; dann wird die Umleitung eingestellt

> Umleiten von Faxnachrichten zu einer Telefonnummer

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleiten des Anrufs)> **All Fax** (Alle Faxnachrichten) > **Activate** (Aktivieren) > **Other Number** (Andere Nummer)
Die zuletzt eingestellte Nummer erscheint im Display
Geben Sie die Nummer ein oder verändern Sie sie. Sie können die Nummer auch unverändert lassen
Drücken Sie **Save** (Speichern)

Bitte beachten Sie:
Wenn Sie **Names** (Namen) drücken, können Sie eine Nummer aus dem Telefonbuch auswählen.

> Status der Umleitung von Faxnachrichten anzeigen

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung) > **All Fax** (Alle Faxnachrichten) > **Status** > **Voicemail** (Sprachbox) oder **Other Number** (Andere Nummer)

> Löschen der Umleitung von Faxnachrichten

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung) > **All Fax** (Alle Faxnachrichten) > **Deactivate** (Deaktivieren) > **Voicemail** (Sprachbox) oder **Other Number** (Andere Nummer)

>> Umleitung von Nachrichten mit Daten (3-3)

Normalerweise können Sprachboxen keine Nachrichten mit Daten speichern. Deshalb ist es wahrscheinlich nicht möglich, Nachrichten mit Daten zu Ihrer Sprachbox umzuleiten.

>> Umleiten von Daten zu einer Telefon- oder PC-Nummer

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung) > **All Data** (Alle Daten) > **Activate (Aktivieren)** > **Other Number** (Andere Nummer)
Die zuletzt eingestellte Nummer erscheint im Display
Geben Sie die Nummer ein oder verändern Sie diese. Sie können die Nummer auch unverändert lassen
Drücken Sie **Save** (Speichern)

Bitte beachten Sie:
Sie können eine Nummer aus dem Telefonbuch wählen, wenn Sie **Names** (Namen) drücken.

> Status der Datenumleitung anzeigen

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung) > **All Data** (Alle Daten) > **Status** > **Voicemail** > oder **Other Number** (Andere Nummer)

> Datenumleitung löschen

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung) > **All Data** (Alle Daten) > **Deactivate** (Deaktivieren) > **Voicemail** > oder **Other Number** (Andere Nummer)

>> Alle Umleitungen löschen (3-4)

Sie können in einem Schritt alle Umleitungen löschen:

Wählen Sie **Menu** > **Call Divert** (Umleitung) > **Clear All Divert** (Alle Umleitungen löschen)

SMS Nachrichten

Sie können kurze geschriebene Nachrichten (SMS) empfangen und versenden, wobei jede Nachricht aus bis zu 160 Buchstaben bestehen kann.

Es handelt sich dabei um einen Bestandteil des Netzwerkes. Daher ist dafür die Registrierung über Ihren Service Provider erforderlich.

Nachrichten können auf der SIM Karte gespeichert werden und über GSM oder SAT versandt und empfangen werden.

Voraussetzung:
Die Nummer des SMS Center muss gespeichert sein (7-8-1)

Bevor Sie Nachrichten senden oder empfangen können, müssen Sie die Nummer Ihres Nachrichten Centers einstellen; Sie erhalten diese Nummer von Ihrem Service Provider:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) **SMS Parameter** > **SMS Center**

Geben Sie die Nummer des SMS Center ein
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Verfassen einer SMS (1-1)

Wenn Sie eine SMS schreiben möchten, müssen Sie den SMS Editor öffnen:

Wählen Sie **Menu** > **Messages** (Nachrichten) > **Write Message** (Nachricht schreiben)
Der SMS Editor erscheint im Display

> Hinweise

1. Für Hinweise zum Gebrauch der Tasten und des Cursors s. u. „Eingabe von Schriftzeichen und Ziffern im Texteditor Modus“
2. Wenn Sie eine Taste drücken, werden die Schriftzeichen, die mit dieser Taste getippt werden können, in der Mitte der Softkeyzeile angezeigt.
3. Die „Countdown“ Nummer in der Statuszeile informiert Sie über die Anzahl der Schriftzeichen, die Sie der Nachricht hinzufügen können.
4. Wenn Sie Kleinbuchstaben eingeben, sehen Sie in der Statuszeile abc; falls Sie Großbuchstaben schreiben, erscheint die Anzeige ABC.

Display, während Sie eine Taste drücken:

Es erscheint eine Zeichnung

In der Softtastenzeile erscheint der Buchstabe, der gerade getippt wird.

Display, wenn keine Taste gedrückt wird:

Es erscheint eine Zeichnung

> Eine Nachricht versenden

Wählen Sie **Options** (Optionen) > **Send** (Versenden)
Geben Sie die Nummer ein oder drücken Sie **Names** (Namen), um die Nummer aus dem Telefonbuch auszuwählen
Drücken Sie **Send** (Versenden)

> Eine versandte Nachricht speichern

Wenn Sie die Nachricht später abändern oder als Vorlage verwenden wollen, können Sie diese speichern:
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Save** (Speichern)

Eine SMS in der Liste ersetzen

Wenn Sie eine SMS speichern wollen, der Speicherplatz auf Ihrer SIM Karte jedoch voll ist, erhalten Sie darüber eine Meldung und werden gebeten, in die SMS Liste zu gehen, um eine SMS auszuwählen, die von der neuen ersetzt werden soll.

Ersetzen einer bestehenden SMS, nachdem man **Save** (Speichern) für eine auf dem Display sichtbaren SMS gedrückt hat:

Die SMS Liste erscheint im Display
Scrollen Sie zu der Eingabe, die ersetzt werden soll
Drücken Sie **Replace** (Ersetzen)

Falls Sie eine Eingabe nicht ersetzen wollen:

Drücken Sie C
Die SMS wird Ihrer nicht hinzugefügt

> Vorläufige SMS Parameter einstellen

Einige der SMS Einstellungen (s. u.) können abgeändert werden, bevor eine SMS versandt oder gespeichert wird.

SMS Format

Wenn Sie die allgemeine Einstellung verändern, können Sie ein anderes Format für die aktuelle SMS vergeben, bevor Sie diese versenden, weiterleiten oder speichern:

Wählen Sie **Menu** > **Messages** (Nachrichten) > **Write Message** (Nachricht verfassen) >
Schreiben Sie die Nachricht
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie Format
Die derzeitige Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Wählen Sie das gewünschte Format

Sendeprotokoll

Wenn Sie die allgemeine Einstellung abändern, können Sie vor dem Versand, der Weiterleitung oder Speicherung der aktuellen SMS für diese ein Sendeprotokoll anfordern oder auch ablehnen:

Wählen Sie **Menu** > **Messages** (Nachrichten) > **Write Message** (Nachricht verfassen)
Schreiben Sie die Nachricht
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Delivery Report** (Sendeprotokoll)
Die aktuelle Einstellung (**On** oder **Off**) erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

Gültigkeit

Wenn Sie die allgemeine Einstellung abändern, könne Sie eine andere Gültigkeitsdauer für die aktuelle SMS vergeben, bevor Sie diese versenden, weiterleiten oder speichern:

Wählen Sie **Menu** > **Messages** (Nachrichten) > **Write Message** (Nachricht verfassen)
Schreiben Sie die Nachricht
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Validity** (Gültigkeit)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Wählen Sie die gewünschte Gültigkeitsdauer

>> Lesen einer SMS (1-2)

Wenn eine neue Nachricht eingegangen ist, wird diese mit der Gesamtzahl der neuen Nachrichten im Display angezeigt, z. B.:

Es folgt eine Zeichnung

Wenn Sie diese Erinnerung nicht angezeigt bekommen möchten, können Sie diese mit der C-Taste löschen. Der Zähler wird für die nächsten SMS Nachrichten auf Null gesetzt.

Bitte beachten sie:
Falls Sie einen Anruf verpasst haben oder wenn nach dem Empfang einer SMS eine neue Zellnachricht eintrifft, ersetzt die Übersicht über die verpassten Anrufe die Nachricht über die SMS.

Das Symbol mit dem Briefkasten in der Statuszeile weist Sie auf noch nicht gelesene Nachrichten hin, die sich auf Ihrer SIM Karte befinden. Wenn das Symbol in der Statuszeile blinkt, ist die SIM Speicherkapazität für Nachrichten erschöpft!

In diesem Fall sollten Sie einige alte Nachrichten löschen. Wenn eine SMS aufgrund erschöpfter Speicherkapazität nicht zu Ihrer SIM Karte geschickt werden konnte, speichert das SMS Center diese Nachricht, bis Sie einige alte Nachrichten gelöscht haben.
Um eine SMS lesen zu können, müssen Sie zunächst in die SMS Liste gehen, um die SMS auszuwählen, die Sie lesen möchten.

Eine gerade eingegangene SMS auswählen

Um eine **gerade eingegangene SMS** auszuwählen, um diese zu lesen, könne Sie sofort Zugang zu der SMS Liste bekommen:

Drücken Sie **List** (Liste)
Die SMS Liste erscheint im Display

Auswählen einer alten oder einer gespeicherten SMS

Um eine vor kurzer Zeit gelesene oder gespeicherte SMS im Display aufzurufen,

wählen Sie **Menu** > **Messages** (Nachrichten) > **List Messages** (Nachrichten auflisten)
Im Display werden dann Angaben zu der SMS Liste sichtbar:
- *Anzahl der nicht gelesenen SMS*
- *Anzahl aller auf der SIM Karte gespeicherten Nachrichten*
- *Freier Speicherplatz auf der SIM Karte für Nachrichten*

Drücken Sie **List** (Liste)
Im Display erscheint die SMS Liste

> SMS Liste

Die SMS Liste enthält alle SMS Nachrichten, die Sie gespeichert und empfangen haben:

Es erscheint eine Zeichnung

SMS Status

Am Anfang eines jeden Eintrags in der Liste verweist ein Symbol auf den Status der SMS:

Symbol mit geöffnetem Umschlag	Gelesene SMS
Symbol mit geschlossenem Umschlag	Noch nicht gelesene SMS
Symbol mit ?	Gespeicherte SMS (Entwurf)

> Text mit Nachricht im Display

Wählen Sie die zu lesende SMS aus der Liste
Drücken Sie **Read** (Lesen)
Die Nachricht erscheint im Display

Es folgt eine Zeichnung

>> Bearbeiten von SMS Nachrichten

Sobald die SMS Nachricht auf dem Display zu sehen ist, haben Sie mehrere Möglichkeiten, die SMS zu bearbeiten:

- Auf die SMS antworten
- Den Nachrichtentext bearbeiten
- Die SMS weiterleiten
- Die SMS löschen
- Die Telefonnummer des Senders im Telefonbuch speichern

Falls der Text der Nachricht noch nicht im Display zu sehen ist, müssen Sie die SMS auswählen und den Text der Nachricht so im Display erscheinen lassen, wie es im Kapitel oben unter „Lesen einer SMS" zu lesen ist.

> Auf eine SMS antworten

Sie können dem Sender der im Display sichtbaren SMS antworten, indem Sie eine neue Nachricht versenden:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Reply** (Antworten)
Der SMS Editor erscheint im Display (vgl. oben)
Gehen Sie in den Text der Nachricht hinein
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Send** (Senden)

Bitte beachten Sie:
Die Funktion „**Reply**" ist für Entwürfe von Nachrichten nicht möglich.

> Eine erhaltene SMS editieren

Sie können eine empfangene SMS editieren, bevor Sie sie speichern oder weiterleiten:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Edit** (Editieren)
Der SMS Editor erscheint auf dem Display (s. o.)

> Eine SMS weiterleiten

Sie können eine empfangene oder gespeicherte SMS an einen anderen Empfänger weiterleiten:
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Forward** (Weiterleiten)
Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein oder drücken **Names** (Namen), um die Nummer aus dem Telefonbuch wählen
Drücken Sie **Send** (Senden)

> Eine SMS löschen

Sie können die im Display sichtbare SMS löschen:

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Delete** (Löschen)
Drücken Sie **Delete** (Löschen)

> Speichern der Telefonnummer des Senders im Telefonbuch

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Save Number** (Nummer speichern)
Der Editor des Telefonbuchs erscheint im Display (s. o.)

>> Allgemeine SMS Parameter (7-8)

Sie können für die folgenden SMS Parameter Einstellungen vornehmen, die als allgemeine SMS Parameter auf alle Ihre Nachrichten angewandt werden; trotzdem können einige dieser Parameter für eine bestimmte SMS geändert werden (s. o.):

- **SMS Center** (7-8-1)
  Hier können Sie die von Ihrem Service Provider zur Verfügung gestellte Center Nummer eingeben oder abändern

- **Validity** (Gültigkeit) (7-8-2)
  Hier können Sie die Dauer bestimmen, bis die SMS automatisch im Nachrichten Centre gelöscht wird. Ihnen stehen folgende

Zeiträume zur Verfügung: 1 Stunde, 6 Stunden, 12 Stunden, 24 Stunden, 48 Stunden, 1 Woche, maximale Zeit

- **Format** (7-8-3)
  Sie können unter den folgenden verschiedenen SMS Formaten wählen:

Text
Fax
Email
ERMES (**E**uropean **R**adio **Me**ssage **S**ystem: Europäisches Funknachrichtensystem)

- **Delivery Reports** (Sendeprotokolle) (7-8-4)
  Informiert über das Versenden der Nachricht zu ihrem Bestimmungsort oder über den Grund für ihr verspätetes oder nicht erfolgtes Eintreffen.

> SMS Center (7-8-1)

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **SMS Parameter** > **SMS Center**

Geben Sie die Nummer Ihres SMS Centers ein
Drücken Sie **Save** (Speichern)

> Gültigkeit (7-8-2)

Die derzeitige Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Wählen Sie die gewünschte Gültigkeit

> SMS Format (7-8-3)

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **SMS Parameter** > **Format**
Die derzeitige Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Wählen Sie das gewünschte Format aus

> Sendeprotokolle (7-8-4)

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **SMS Parameter** > **Delivery Reports (Sendeprotokolle)**
*Die aktuelle Einstellung (**On** oder **Off**) erscheint im Display*
Drücken Sie Change (Ändern)
Drücken Sie Save (Speichern)

Informationsdienst (1-3)

Einige Service Provider bieten einen Informationsdienst an, z. B. Vorwahlnummern, Verkehrsberichte, Wettervorhersage, Veranstaltungen und weitere lokale Informationen.
Um von diesem Informationsdienst profitieren zu könne, haben Sie die folgenden Optionen:

- **Status** (1-3-1)
  Sie können den Informationsdienst ein- und ausschalten.
- **Topic** (Thema) (1-3-2)
  Um Informationen zu erhalten, benötigen Sie von Ihrem Service Provider eine Liste mit den Telefonnummern des Informationsdienstes. Sie können diese Telefonnummern in Ihre Liste eingeben, um die gewünschten Informationen zu erhalten.
- **Set Language** (Sprache festlegen) (1-3-3)
  Sie können die Sprache(n) für die Informationsdienste auswählen. Diese Einstellung unterscheidet sich von den allgemeinen Spracheinstellungen von Mobilfunktelefonen. Auf dem Display erscheinen die Informationen nur in der ausgewählten Sprache.

>> Einwählen in den Informationsdienst: Ein- und Ausschalten (1-3-1)

Die auf die aktivierten Themen bezogenen Informationen werden Ihnen automatisch in regelmäßigen Abständen zugeschickt, sobald der Informationsdienst aktiviert ist.

So stellen Sie den Informationsdienst ein und aus:

Wählen Sie **Messages** (Nachrichten) > **Info Broadcast** (Informationen) > **Status**
*Die aktuelle Einstellung – **On** oder **Off** – erschient im Display*
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Bearbeitung von Themen aus dem Informationsdienst (1-3-2)

> Ein Thema einfügen

Fragen Sie bitte Ihren Service Provider nach den zur Verfügung stehenden Themen.

Wählen Sie **Messages** (Nachrichten) **Info Broadcast** (Informationsdienst) > **Topic** (Thema)
Die Liste mit den Themen erscheint im Display
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Insert** (Einfügen)
Geben Sie die Nummer des Themas ein
Drücken Sie **Next** (Weiter)
Geben Sie den Namen des Themas ein
Drücken Sie Save (Speichern)

> Ein Thema auswählen (1-3-2)

Um Informationen über ein Thema zu erhalten, müssen Sie das Thema auswählen, indem Sie es in der Liste mit den Themen markieren.

Wählen Sie **Messages** (Nachrichten) > **Info Broadcast** (Informationsdienst) > **Topic** (Thema)
Die Liste mit den Themen erscheint im Display
Scrollen Sie zu dem Thema, um es auszuwählen
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Mark** (Markieren) oder **Unmark** (Markieren rückgängig machen)

> Ein Thema editieren

Wählen Sie **Messages** (Nachrichten) > **Info Broadcast** > **Topic** (Thema)
Die Liste mit den Themen erscheint im Display
Scrollen Sie zu dem gewünschten ThemaEditieren
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Edit** (Editieren)
Editieren Sie die Nummer des Themas
Drücken Sie **Next** (Weiter)
Editieren Sie den Namen des Themas
Drücken Sie **Save** (Speichern)

> Ein Thema löschen

Wählen Sie **Messages** (Nachrichten) > **Info Broadcast** (Informationsdienst) **Topic** (Thema)
Die Liste mit den Themen erscheint im Display
Scrollen Sie zu dem Thema, das Sie löschen möchten
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Delete** (Löschen)

>> Sprache(n) des Informationsdienstes einstellen (1-3-3)

Die Themen des Informationsdienstes können in mehreren Sprachen im Display erscheinen.
So stellen Sie die Sprache(n) für die im Display stehenden Themen ein:
Wählen Sie **Messages** (Nachrichten) > **Info Broadcast** (Informationsdienst) > **Set Language** (Sprache einstellen)
*Im Display erscheint eine Liste mit Optionen für die Bestimmung der Sprache (**All** = Empfang der Nachrichten in allen Sprachen)*
Scrollen Sie zu der gewünschten Sprache
Drücken Sie **Mark** (Markieren) oder **Unmark** (Markierung aufheben)
Wiederholen Sie diese Schritte für alle Sprachen, die im Display erscheinen sollen

>> Eine Information lesen

Wenn eine neue Information eingeht, erscheint im Display der Name des Themas mit der ersten Zeile der Information.

So können Sie die gesamte Information lesen:

Drücken Sie **Read** (Lesen)

Sicherheitsvorkehrungen (6)

Sie können Ihr Handy vor unbefugtem Gebrauch schützen, indem Sie geeignete Einschränkungen einstellen.

Alle Einschränkungen werden mittels Codes kontrolliert, die sich voneinander unterscheiden, je nachdem, welche Art der Einschränkung gewählt wurde.

Es gibt verschiedene Codes, die Sie eingeben müssen, um Zugang zu einigen der Funktionen Ihres Mobilfunktelefons zu bekommen:

PIN (4 bis 8 Stellen)

Die PIN (**P**ersonal **I**dentification **N**umber: Persönliche Identifikationsnummer) schützt Ihre SIM Karte vor unbefugtem Gebrauch und wird mit der SIM Karte geliefert. Die PIN ist in den folgenden Fällen erforderlich:

- um das Handy anzustellen (wenn die PIN Kontrolle aktiviert ist)
- um die PIN selbst zu ändern.

Wenn Sie eine falsche PIN eingeben, wird Ihre Eingabe abgelehnt. Sie werden gebeten, die PIN noch einmal einzugeben. Die Anzahl der Versuche erscheint im Display.
Wenn Sie dreimal hintereinander eine falsche PIN eingegeben haben, wird die Benutzung des Mobilfunktelefons gesperrt. Die Sperre kann nur mit Hilfe des PUK aufgehoben werden.

PIN2 (4 bis 8 Stellen)

Die PIN2 wird Ihnen von Ihrem Service Provider mit der SIM Karte ausgehändigt. Sie wird in den folgenden Fällen benötigt:

- um festgelegte Rufnummern einzugeben, zu editieren und zu löschen und sie zu aktivieren oder zu deaktivieren
- um kostenrelevante Zähler zu ändern
- um alle Eintragungen im Telefonbuch zu löschen
- um die PIN2 selbst zu ändern.

Wenn Sie eine falsche PIN2 eingeben, wird Ihre Eingabe abgelehnt. Sie werden gebeten, die PIN2 noch einmal einzugeben. Die Anzahl der Versuche erscheint im Display.

Wenn Sie dreimal hintereinander eine falsche PIN2 eingegeben haben, werden alle Funktionen, die die Eingabe der PIN2 erforderlich machen, gesperrt. Die Sperre kann nur mit Hilfe des PUK2 aufgehoben werden.

PUK/PUK2

Wenn Ihre PIN/PIN2 Funktionen gesperrt sind, benötigen Sie den PUK/PUK2 (**P**ersonal **U**nlocking **K**ey: Persönlicher Schlüssel zum

Aufheben der Sperre), um die PIN/PIN2 Kontrolle wieder zu aktivieren. Sie erhalten die PUK/PUK2 zusammen mit Ihrer SIM Karte sowie den PIN und PIN2 von Ihrem Service Provider.

Wenn PUK/PUK2 erforderlich sind, erscheint auf dem Display eine Eingabeaufforderung. Bitte richten Sie sich dann nach den folgenden Schritten:

Geben Sie den PUK/PUK2 ein und drücken Sie **OK**
Geben Sie einen neuen PIN/PIN2 Code ein und drücken Sie **OK**
Geben Sie die neue PIN/PIN2 ein
Drücken Sie **OK** zur Bestätigung

Wenn Sie zehnmal hintereinander einen falschen PUK/PUK2 eingeben, wird Ihre SIM Karte gesperrt. Sie können sie nicht mehr benutzen, und sie muss von Ihrem Service Provider ersetzt werden.

Sicherheitscode (5 Stellen)

Standardmäßig wird der Sicherheitscode nicht eingestellt. Sie können den Sicherheitscode für die folgenden Fälle einsetzen:

- Um Ihr Handy vor Missbrauch zu schützen, auch dann, wenn die SIM Karte eines anderen Mobilfunktelefons benutzt wird
- Um die Einstellungen Ihres Handys wiederherzustellen
- Um die Sicherheitskontrolle durch den Sicherheitscode an- oder abzustellen
- Um den Sicherheitscode selbst zu ändern.

Wenn Sie zehnmal hintereinander einen falschen Sicherheitscode eingeben, wird das Handy für eine Stunde gesperrt. Dann haben Sie wieder zehn Versuche und so weiter. Während der Stunde, in der das Telefon gesperrt ist, können Sie nur Notrufe tätigen. Falls alle Versuche misslingen, kontaktieren Sie bitte den Hersteller (s. dazu am Ende dieses Handbuchs).

Sperrcode (4 Stellen)

Der Sperrcode (auch „Netzwerk Passwort“ genannt) wird Ihnen von Ihrem Service Provider mit der SIM Karte zur Verfügung gestellt. Er wird benötigt, um die Sicherheit mit dem Netzwerk zu handhaben. Es ist möglich, einige Merkmale des Mobilfunktelefons zu sperren, die mit dem Netzwerk interaktiv sind. Der Sperrcode wird für die folgenden Fälle benötigt:

- das Sperren von Anrufen zu aktivieren oder zu deaktivieren
- den Sperrcode selbst zu ändern.

Je nach Service Provider unterscheiden sich die durchzuführenden Maßnahmen, wenn man einen falschen Sperrcode eingegeben hat.

>> Umgang mit PINs, Sicherheitscode und Sperrcode (6-3/6-4/6-5)

> Aktivierung/Deaktivierung der Nachfrage nach der PIN (6-3)

Sie können die PIN Kontrolle an- oder ausstellen. Bitte beachten Sie jedoch das Risiko unbefugten Gebrauchs, wenn die PIN ausgestellt ist!

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **PIN Code**
Die aktuelle Einstellung erscheint auf dem Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)
Geben Sie die PIN ein
Drücken Sie **OK**

> Aktivierung/Deaktivierung des Sicherheitscodes (6-5)

Der Sicherheitscode kann erneut aktiviert und deaktiviert werden:

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Security Code** (Sicherheitscode)
Die aktuelle Einstellung erscheint auf dem Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)
Geben Sie den Sicherheitscode ein
Drücken Sie **OK**

Bitte beachten Sie:
Für Ihr neues Handy gibt es keinen vorgegebenen Sicherheitscode. Sie werden gebeten, diesen einzustellen, wenn Sie diese Funktion das erste Mal wählen.

> Ändern der PIN (6-4-1)

Sie können Ihre PIN in jede vier- bis achtstellige Nummer ändern:

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Change Codes** (Ändern der Codes) > **Change PIN** (Ändern der PIN)
Geben Sie die PIN ein
Drücken Sie **OK**
Geben Sie die neue PIN ein
Drücken Sie **OK**
Geben Sie zur Bestätigung erneut die neue PIN ein
Drücken Sie **OK**

> Ändern der PIN2 (6-4-2)

Sie können Ihre PIN2 in jede vier- bis achtstellige Nummer ändern:

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Change Codes** (Ändern der Codes) > **Change PIN2** (Ändern der PIN2)
Geben Sie die PIN2 ein
Drücken Sie **OK**
Geben Sie die neue PIN2 ein
Drücken Sie **OK**
Geben Sie zur Bestätigung erneut die neue PIN2 ein
Drücken Sie **OK**

> Ändern des Sicherheitscode (6-4-3)

Sie können den Sicherheitscode (5 Stellen) ändern:

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Change Codes** (Ändern der Codes) > **Security Code** (Sicherheitscode)
Geben Sie den Sicherheitscode ein
Drücken Sie **OK**
Geben Sie den neuen Sicherheitscode ein
Drücken Sie **OK**
Geben Sie zur Bestätigung erneut den neuen Sicherheitscode ein
Drücken Sie **OK**

> Ändern des Sperrcodes (6-4-4)

Die Sperrfunktionen werden in Ihrem Netzwerk kontrolliert. Ihren Sperrcode (Netzwerk Passwort) erhalten Sie von Ihrem Service Provider.

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Change Codes** (Ändern der Codes) > **Barring Code** (Sperrcode)
Geben Sie den Sperrcode ein

Drücken Sie **OK**
Geben Sie den neuen Sperrcode ein
Drücken Sie **OK**
Geben Sie zur Bestätigung erneut den neuen Sperrcode ein
Drücken Sie **OK**

>> Sperrung von Anrufen (6-1)

Dank Ihres Netzwerkes ist es möglich, den Standort Ihres Handys zu überprüfen. In Übereinstimmung mit dieser Möglichkeit können die getätigten Anruftypen kategorisiert werden.

Sperrfunktionen bedürfen der Absprache sowie des Sperrcodes (Netzwerk Passwort).

Bitte beachten Sie:
Ihr Mobilfunktelefon erlaubt Ihnen, eingehende und/oder getätigte Anrufe zu sperren. Es ist jedoch nicht möglich, zwischen den Diensten, die Sie sperren bzw. nicht sperren möchten (SMS, Fax, Anruf, Datenübermittlung) zu unterscheiden. Wenn Sie selektiv einen oder mehrere dieser Dienste sperren möchten, dann müssen Sie sich dafür mit Ihrem Service Provider absprechen. Sie erhalten dann einen entsprechenden Sperrcode, den Sie wie folgt eingeben müssen: * barring code (Sperrcode) #.

Es ist nicht möglich, bestimmte Anrufe zu sperren, wenn bestimmte Anrufumleitungen aktiv sind. Deshalb sollten Sie das Ergebnis der aktivierten Anrufsperre überprüfen.

> Sperrung von getätigten Anrufen (6-1-1)

Es ist möglich, die Sperrung der folgenden Arten von getätigten Anrufen zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. Der aktuelle Status erscheint dann auf dem Display:

- **All Calls** (Alle Anrufe) (6-1-1-1)
  Mit Ausnahme von Notrufen (Nummern 112 für GSM und 112, 911 und 999 für SAT) werden alle getätigten Anrufe gesperrt
- **All Int. Calls** (Alle int. Anrufe) (6-1-1-2)
  Es können nur nationale Anrufe getätigt werden
- **Int. Except Home (**Int. außer Heimatland) (6-1-1-3)
  Nur Anrufe innerhalb Ihres Heimatlandes können getätigt werden.

Aktivierung/Deaktivierung (6-1-1)

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Call Barring** (Anrufsperre) > **Outgoing** (Getätigte Anrufe) > **Call Type** (Art des Anrufs) > **Activate** (Aktivierung) > **Deactivate** (Deaktivierung)
Geben Sie den Sperrcode ein
Drücken Sie **OK**

Display Status (6-1-1)

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit)> **Call barring** (Anrufsperre) > **Outgoing** (Getätigte Anrufe) > **Call Type** (Art des Anrufs) > **Status**

> Sperrung von eingehenden Anrufen (6-1-2)

Die Sperrung von den folgenden eingehenden Arten von Anrufen können aktiviert bzw. deaktiviert werden. Der aktuelle Status wird im Display angezeigt:

- **All Calls** (Alle Anrufe) (6-1-2-1)
  Es können keine Anrufe empfangen werden.
- **Calls Abroad** (Anrufe Ausland) (6-1-2-2)
  Anrufe können nur empfangen werden, wenn Sie sich innerhalb Ihres Netzwerkes im Heimatland befinden.

Aktivierung/Deaktivierung (6-1-2)

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit)> **Call barring** (Anrufsperre) > **Incoming** (Eingehende Anrufe) > **Call Type** (Art des Anrufs) > **Activate** (Aktivieren) **> Deactivate** (Deaktivieren)
Geben Sie den Sperrcode ein
Drücken Sie **OK**

Display Status (6-1-2)

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit)> **Call barring** (Anrufsperre) > **Incoming** (Eingehende Anrufe) > **Call Type** (Art des Anrufs) > **Status**

> Die Sperrung von Anrufen aufheben (6-1-3-1)

Um Sperrfunktionen aufzuheben, benötigen Sie den Sperrcode (Netzwerk Passwort).

Die Sperrung von getätigten Anrufen aufheben (6-1-3-1)

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Call Barring** (Anrufsperre) > **Clear Barrings** (Sperrung aufheben) > **Outgoing** (Getätigte Anrufe)
Geben Sie den Sperrcode ein
Drücken Sie **OK**

Die Sperrung von eingehenden Anrufen aufheben (6-1-3-2)

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Call Barring** (Anrufsperre) > **Clear Barrings** (Sperrung aufheben) > **Incoming** (Eingehende Anrufe)
Geben Sie den Sperrcode ein
Drücken Sie **OK**

Alle Sperrungen von Anrufen aufheben (6-1-3-3)

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Call Barring** (Anrufsperre) > **Clear Barrings** (Sperrung aufheben) **All** (Alle)
Geben Sie den Sperrcode ein
Drücken Sie **OK**

>> Festes Wählen (6-2)

Diese Funktion stellt auf der SIM Karte ein zweites Telefonbuch für „festes Wählen“ zur Verfügung. Wenn „festes Wählen“ aktiviert ist, können nur Nummern aus dieser Liste gewählt werden. Es ist möglich, Teile von Nummern zu speichern, wie z. B. Vorwahlnummern.

Beispiel:
4 Nummern sind in der festen Liste gespeichert:
Die Nummerngruppen 0171, 0172, 0173 und die individuelle Nummer +4989892629.
Sie haben dann die Möglichkeit, wie folgt zu wählen:
0171145875…, **0171**56471299…,
0172565634…, **0172**95741642…,
0173125862…, 017332567815…und nur
+4989892626.

Wenn sie eine Nummer wählen, die nicht den festen Nummern entspricht, erscheint auf dem Display kurz eine Fehlermeldung.

> Nummern für festes Wählen hinzufügen (6-2-3)

Wenn die Liste mit den Nummern für festes Wählen voll ist, müssen Sie eine Eingabe löschen (s. u.), bevor Sie eine neue Nummern hinzufügen können.

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Fixed Dial** (Festes Wählen) > **Add New** (Neue Nummer hinzufügen)
Geben Sie die PIN2 ein
Drücken Sie **OK**
Geben Sie die Nummer oder die Anfangsstelle(n) ein
Drücken Sie **Save** (Speichern)
Geben Sie den Namen ein
Drücken Sie **Save** (Speichern)

> Festes Wählen aktivieren/deaktivieren (6-2-2)

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Fixed Dial** (Festes Wählen) > **On/Off**
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)
Geben Sie die PIN2 ein
Drücken Sie **OK**

Bitte beachten Sie:
Wenn „festes Wählen" aktiviert ist, die Liste für diese Funktion jedoch leer ist, kann man keine Anrufe tätigen!

> Die Nummern für festes Wählen ändern (6-2-1)

Sie können die Nummer und/oder den Namen für eine Eingabe in die Liste für festes Wählen ändern:

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Fixed Dial** (Festes Wählen) > **Show List** (Liste zeigen)
Scrollen Sie zu der Eingabe, die geändert werden soll
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Edit** (Editieren)
Geben Sie die PIN2 ein
Drücken Sie **OK**
Ändern Sie die Nummer
Drücken Sie **Next** (Weiter)
Ändern Sie den Namen (s. u.)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

Eine Nummer für festes Wählen ersetzen

Falls Sie im Begriff sind, eine Nummer für festes Wählen in die Liste hinzuzufügen, der Speicherplatz Ihrer SIM Karte jedoch voll ist, erhalten Sie darüber eine Nachricht und werden kurz darauf aufgefordert, einen bestehenden Eintrag zu ersetzen.

Sie können Sie einen bestehenden Eintrag in der Liste ersetzen:

Scrollen Sie in der Liste bis zu dem Eintrag, der ersetzt werden soll:
Drücken Sie **Replace** (Ersetzen)

Wenn Sie einen Eintrag nicht ersetzen möchten:

Drücken Sie C
Die neue Eingabe wird dann Ihrer Liste nicht hinzugefügt

> Nummern für festes Wählen löschen (6-2-1)

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Fixed Dial** (Festes Wählen) > **Show List** (Liste zeigen)
Scrollen Sie zu dem gewünschten Namen bzw. der gewünschten Nummer
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Delete** (Löschen)
Geben Sie die PIN2 ein
Drücken Sie **OK**
Drücken Sie **Delete** (Löschen)

> Details der Nummern für festes Wählen aufzeigen (6-2-1)

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **Fixed Dial** (Festes Wählen) > **Show List** (Liste zeigen)
Scrollen Sie zu dem gewünschten Namen bzw. der gewünschten Nummer
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Detail**
Im Display erscheinen der Name und die Nummer des Eintrags

>> Definierte Benutzergruppen (6-8)

Einige Service Provider bieten die Nutzung von „definierten Benutzergruppen“ an. Wenn Sie Ihre Anrufe innerhalb einer definieren Benutzergruppe tätigen, können Sie Kosten sparen. Eine definierte Benutzergruppe ist ein Pool von Telefonnummern, die Ihr Service Provider durch eine Indexnummer spezifiziert.

Um diese Funktion zu aktivieren, benötigen Sie von Ihrem Service Provider die Indexnummer für die gewünschte definierte Benutzergruppe.

> Eine definierte Benutzergruppe aktivieren

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) **Closed Group** (Definierte Gruppe)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern9
Wählen Sie **On** oder **Preset**
(**Preset** = wie mit Ihrem Service Provider abgestimmt)
Nur falls Sie **On** wählen:
Geben Sie die Indexnummer für die definierte Benutzergruppe ein, die Ihnen von Ihrem Service Provider gegeben wurde
Drücken Sie **Save** (Speichern)

> Die definierte Benutzergruppe deaktivieren

Wählen Sie Menu > **Security** (Sicherheit) > **Closed Group** (Definierte Gruppe)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Wählen Sie **Off**

Programmierung (7)

>> Begrüßungstext (7-2-3)

Sobald Sie die PIN eingegeben haben, können Sie einen auf dem Display sichtbaren Begrüßungstext bearbeiten.

> Begrüßungstext editieren

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) **Phone** (Telefon) > **Greeting** (Begrüßung)

Sie bekommen dann Zugang zum Editor, um den Text zu editieren (s. auch u. „Eingabe von Zeichen und Ziffern im Texteditor Modus“)
Bearbeiten Sie den Begrüßungstext
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Zeit und Datum (7-5)

Wenn sich das Handy im Ruhezustand befindet, werden Zeit und Datum der eingebauten Uhr gezeigt.

Die Zeitanzeige wird auch für die folgenden Fälle benötigt:

- Die Liste mit den gewählten Nummern
- Die Liste mit den verpassten Anrufen
- Die Liste mit den erhaltenen Anrufen und
- Um die Alarmfunktion einzustellen.

Die eingebaute Uhr für Alarmfunktionen ist auch dann noch etwa eine Stunde in Betrieb, wenn weder die Batterie noch das Aufladegerät angeschlossen sind.

Zeit einstellen (7-5-1)

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Clock** (Uhr) > **Set Time** (Zeit einstellen)
Die aktuelle Einstellung erscheint auf dem Display
Geben Sie dann über die Keypad die korrekte Uhrzeit ein
Drücken Sie **Save** (Speichern)

> Das Format für die Zeit einstellen (7-5-2)

Man kann die Uhrzeit im 12-Stunden (z. B. 11:05) oder 24-Stunden-Format (z. B. 23:05) einstellen:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Clock** (Uhr) > **Set Date** (Datum einstellen)
Die aktuelle Einstellung erscheint auf dem Display
Geben Sie das korrekte Datum ein
„TT.MM.YY“ (z. B. 11.09.00)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Sprache (7-2-1)

Die Standardsprache für den allgemeinen Gebrauch (z. B. für den Text im Display) ist auf der SIM Karte vorgegeben (. U.). Sie können jedoch eine Kundensprache wählen.
Die Sprachen für den Informationsdienst können unabhängig davon gewählt werden (s. o.).
So können Sie die Einstellung für die Sprache ändern:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Phone** (Telefon) > Language (Sprache)
Die aktuelle Einstellung erscheint auf dem Display
Scrollen Sie zu der gewünschten Sprache
(**Automatic** = Auf der SIM Karte vorgegebene Sprache)
Drücken Sie **Select** (Wählen)

>> Nummern für Sprache, Fax und Daten (7-2-4)

Wenn Sie von Ihrem Service Provider mehr als eine Nummer für Ihr Mobilfunktelefon erhalten haben und die SIM Karte dies erlaubt, können Sie verschiedene Mobilfunktelefonnummern für Sprache, Daten und Fax auf der SIM Karte als Gedächtnisstütze speichern.

So können Sie Nummern für die Nutzung der Dienste folgendermaßen speichern:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen)> **Phone** (Telefon)> **Own Number** (meine eigene Telefonnummer) > **Voice** (Sprache)> oder **Fax** oder **Data** (Daten)
Geben Sie die Nummer ein
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Einstellungen zur Ermittlung der Kosten (7-3-7)

Um Ihre Kosten kontrollieren zu können, können Sie eine Rate festlegen, d. h. einen bestimmten Betrag pro Telefoneinheit (in einer Währung) sowie ein Kostenlimit (entweder indem die Anzahl der Telefoneinheiten oder die Kosten angezeigt werden). Darüber hinaus können Sie wählen, ob die Kosten am Ende des Anrufs auf dem Display sichtbar gemacht werden sollen oder nicht.

Um die Kosten ermitteln zu können, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

- **Charge Rate** (Kostenrate) (7-3-7-1)
  Sie haben die Möglichkeit, sich die Kosten in einer Währung nach der Anzahl der Einheiten anzeigen zu lassen. Wenn Sie sich die Kosten in einer Währung anzeigen lassen möchten, müssen Sie eine Kostenrate pro Einheit eingeben.
- **Cost Limit** (Kostenlimit) (7-3-7-2)
  Sie können ein Kostenlimit festlegen; der Service des Handys wird eingestellt, sobald das Limit erreicht wird.
- **Cost displayed** (Aufzeigen der Kosten) (7-3-7-3)
  Nach Beendigung des Gesprächs werden die Kosten im Display angezeigt. Diese Funktion hängt von dem Netzwerk ab und kann an- oder ausgestellt werden.

Sie können auch die Statistik zu den Kosten sichtbar machen und sich das restliche Guthaben anzeigen lassen (s. u.).

> Kostenrate bestimmen

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) **Call** (Anruf) > **Cost** (Kosten) > **Charge Rate** (Kostenrate)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Geben Sie die PIN2 ein
Drücken Sie **OK**
Wählen Sie die Währung
Geben Sie das Symbol für die Währung ein
Drücken Sie **Save** (Speichern)
Geben Sie die gewünschte Kostenrate pro Einheit ein
Für das Komma in Dezimalzahlen wählen Sie *
Drücken Sie **Save** (Speichern)

> Kostenlimit bestimmen

Wählen Sie **Settings** (Einstellungen) **Call** (Anruf) > **Cost** (Kosten) > **Cost Limit** (Kostenlimit)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Geben Sie die PIN2 ein
Drücken Sie **OK**
Geben Sie das gewünschte Kostenlimit ein
Drücken Sie **Save** (Speichern)

> Display für Kosten aktivieren und deaktivieren

Wählen Sie **Settings** (Einstellungen) **Call** (Anruf) > **Cost** (Kosten) > **Cost Displayed** (Kosten erscheinen im Display)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Festlegung der Baud-Rate für Datenübertragungen (7-9)

Sie können Ihr Mobilfunktelefon mit einem PC verbinden, um es als Modem für Daten- und Faxserviceleistungen zu benutzen. Die PC Verbindung unterstützt darüber hinaus das Downloading von GPS Informationen von dem Handy zum PC. Um das Handy mit einem PC zu verbinden, benötigen Sie ein Datenkabel, das mit dem Handy kompatibel ist.
Normalerweise findet das Mobilfunktelefon automatisch die richtige Baud-Rateneinstellung, um Daten zu einem PC übermitteln zu können Einstellung **Automatic**). Einige Geräte arbeiten jedoch nicht mit der automatischen Baud-Rateneinstellung. Falls dies der Fall ist, müssen Sie die Baud-Rate mit der Hand einstellen.
Die Baud-Rateneinstellung beeinflusst nur die Verbindungsgeschwindigkeit zwischen dem Handy und dem PC. Die Verbindungsgeschwindigkeit in dem GSM und dem Satellitennetzwerk ist auf 9600 Baud begrenzt.

Die folgenden Baud-Raten können eingestellt werden:

- **Automatic** (= die Standardeinstellung des verbundenen Geräts wird erkannt;
  maximal 19200 Baud)
- **300 Baud, 1200 Baud, 2400 Baud, 4800 Baud, 9600 Baud, 19200 Baud**

Bitte beachten Sie:
Das GPS NMEA Protokoll benutzt immer 4800 Baud (das kann man nicht ändern).

So stellen Sie die Baud-Rate mit externen Geräten ein:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) **> Data Link Rate** (Datenverbindungsrate)

Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Scrollen Sie zu der gewünschten Baud-Rate
Drücken Sie **Select** (Auswählen)

>> Antwort mit beliebiger Taste (7-3-1)

Diese Funktion erlaubt Ihnen, einen Anruf entgegenzunehmen, indem Sie auf eine beliebige Taste drücken (mit Ausnahme des Symbols mit dem aufgelegten Telefonhörer, der Taste zur Einstellung der Lautstärke und der Foxtaste).

Diese Funktion kann ein- und ausgestellt werden:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Call** (Anruf) > **Any Key** (Beliebige Taste) > Answer (Antwort)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Versenden des DTMF Tons (7-3-2)

Diese Funktion ermöglicht, das Versenden von DTMF (Dual Tone Multi Frequency: Doppelter Ton Multifrequenz) Tönen, z. B. um Zugangscodes einzugeben, die das Abhören von Anrufbeantwortern erlauben. Wenn Sie diese Funktion eingestellt haben, wird während eines Anrufs mit jeder Betätigung der Tasten ein DTMF Ton versandt.

Diese Funktion kann ein- und ausgestellt werden:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Call** (Anruf) > **DTMF Tone**
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Anruf auf „Warten“ stellen

Wenn Ihr Service Provider diese Option zulässt, können Sie einen Anruf entgegennehmen, während Sie mit einer anderen Person telefonieren. Wenn Sie den neuen Anruf (Anruf auf „Wartestellung“) annehmen, wird

der erste Anruf solange unterbrochen, bis Sie wieder zu ihm zurückkehren (s. o. „Optionen während eines Anrufs“).

> Aktivierung/Deaktivierung der Funktion Anruf in „Wartestellung“ (7-3-3)

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Call** (Anruf) > **Call Waiting** (Anruf in „Wartestellung“) > **Activate** (Aktivieren) oder **Deactivate** (Deaktivieren)
Drücken Sie **OK**

> Display Status (7-3-3)

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Call** (Anruf) > **Call Waiting** (Anruf in „Wartestellung“) > **Status**

>> Versenden der eigenen Telefonnummer (7-3-4)

Es handelt sich dabei um ein Merkmal des Netzwerkes: Normalerweise wird die Nummer Ihres Mobilfunktelefons zu dem Telefon übermittelt, das angerufen wird. Falls Sie nicht identifiziert werden möchten, können Sie das Versenden Ihrer Mobilfunktelefonnummer unterbinden oder in Kraft setzen.
Ihr Service Provider kann eine Einstellung vornehmen, die gewährleistet, dass Ihre Telefonnummer niemals sichtbar ist, auch dann nicht, wenn Sie die Funktion für das Versenden Ihrer eigenen Nummer anstellen.

Sie können das Versenden Ihrer Mobilfunktelefonnummer folgendermaßen an- oder ausstellen:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Call** (Anruf) > **Send Own No.** (Eigene Nummer versenden)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Scrollen Sie zu **On**, **Off** oder **Preset**
(**Preset** = in Übereinkunft mit Ihrem Service Provider)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Automatische Wahlwiederholung (7-3-5)

Wenn die automatische Wahlwiederholung angestellt ist, wird automatisch eine Nummer gewählt, die beim ersten Versuch besetzt oder nicht erreichbar war.
Sie können diese Funktion jederzeit unterbrechen, indem Sie **End** oder das Symbol mit dem aufgelegten Telefonhörer drücken.

So können Sie die automatische Wahlwiederholung ein- oder ausstellen:

Wählen Sie **Menu** > Settings (Einstellungen) > **Call** (Anruf) > **Autom. Redial** (Automatische Wahlwiederholung)
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Aktivierung/Deaktivierung der „Antipptaste“ (7-3-6)

Diese Funktion erlaubt es, eine Nummer im Telefonbuch zu wählen, die einer Ziffer von 1 bis 9 zugeordnet ist. Dafür müssen Sie die entsprechende Taste 1 bis 9 längere Zeit drücken (s. o.).

Bitte beachten Sie:
Die Ziffer „1“ wird automatischer Ihrer Voicemail Nummer zugeordnet (s. o.).

So können Sie diese Funktion ein- oder ausstellen:

Wählen Sie **Menu** > Settings (Einstellungen) > **Call** (Anruf) > **One Touch Dial** (Antipptaste)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Gebrauch im Auto (7-4)

Die folgenden Hinweise sind hilfreich, wenn Sie Ihr Handy im Auto benutzen wollen.

- **Automatische Antwort** (7-4-1)
  Eingehende Anrufe werden nach 3 Sekunden automatisch beantwortet, sofern Ihr Mobilfunktelefon mit einem Adapter verbunden ist
- **Backlight** (7-4-2)
  Diese Funktion bestimmt, ob Display und Tasten die ganze Zeit erleuchtet sind oder nur, wenn Sie Ihr mit einem Adapter verbundenes Handy benutzen.

Sowohl „Automatische Antwort“ als auch „Backlight“ können ein- oder ausgestellt werden:

Wählen Sie **Menu** > Settings (Einstellungen) > **Car** (Auto) **> Auto Answer** (Automatische Antwort) oder **Backlight**
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

Wenn Sie Fragen zu der Verbindung und dem Gebrauch des Adapters haben, möchten Sie bitte im Handbuch nachsehen, das mit den Zusatzgeräten geliefert wird.

>> Wiederherstellung der durch den Hersteller vorgegebenen Einstellungen (7-7-2)

Sie können die Einstellungen des Telefons so wiederherstellen, so dass es dann wieder den vom Hersteller vorgesehenen Funktionen entspricht. Bitte beachten Sie, dass die Einstellungen für die SIM Karte und das Netzwerk unverändert bleiben.

So können Sie die vom Hersteller vorgesehenen Einstellungen wiederherstellen:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Reset** (Wiederherstellen) > **Factory Set (**Wiederherstellen laut Hersteller)
Geben Sie Ihren Sicherheitscode ein
Drücken Sie **OK**
Drücken Sie **OK**

LCD Kontrast (7-2-5)

Zur Bestimmung des LCD Kontrastes können Sie unter 6 verschiedenen Levels wählen.

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Phone** (Telefon) > **LCD** > **Contrast** (Kontrast)
Die aktuelle Einstellung wird in einem Balkendiagramm gezeigt
Scrollen Sie zu dem gewünschten Level
Drücken Sie **Select** (Wählen)

Netzwerkverwaltung (4/5)

Sie haben die Möglichkeit, im Satelliten- (SAT) oder GSM 900- Modus (GSM) zu telefonieren – oder automatisch zwischen den beiden Modi zu wechseln, falls Sie in einem Gebiet sein sollten, das nur einen der beiden Modi zulässt.

Es gibt mehrere Möglichkeiten, den Zugang des Handys zum Netzwerk einzustellen, so dass Sie niemals Gefahr laufen, die Verbindung mit dem Netzwerk zu verlieren.

Bitte beachten Sie:
Eine Übersicht über die verschiedenen Symbole, die den Status des Netwerkes und die Signalstärke auf dem Display anzeigen, s. o.

>> Modus: GSM und/oder SAT (5)

Sie können Ihr Mobilfunktelefon so einstellen, dass es entweder im GSM oder im SAT Modus arbeitet. Sie haben aber auch die Möglichkeit, beide zu benutzen, indem Sie von dem einen zum anderen Modus hin- und herwechseln.

> Nur ein Modus

Unabhängig davon, ob Sie **GSM Only** (nur GSM) oder **SAT Only** (nur SAT) wählen, geht die Verbindung zum Netzwerk verloren, wenn Sie das Gebiet verlassen, das in diesem einen Modus erreichbar ist.

So stellen Sie den Modus ein:

Wählen Sie **Menu** > **System Pref.** (Bevorzugtes System)
Die aktuelle Einstellung wird im Display angezeigt
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Wählen Sie **GSM Preferred** (GSM bevorzugt) oder
SAT Preferred (SAT bevorzugt) oder
GSM Only (nur GSM) oder
SAT Only (nur SAT)

> Bevorzugter Modus

Wenn Sie sich dafür entscheiden, den „bevorzugten“ Zugang entweder für den GSM oder den SAT Modus einzustellen, arbeitet das Handy normalerweise in diesem bevorzugten Modus. Nur wenn die Signalstärke

für den bevorzugten Modus zu schwach wird, wechselt das Mobilfunktelefon zu dem anderen Modus:

- Wenn **GSM Preferred** (GSM bevorzugt) gewählt wird: versucht das Handy zunächst, Zugang zu einem GSM Netzwerk zu bekommen. Falls kein GSM Netzwerk zur Verfügung steht, wird die automatische Umschaltung auf ein SAT Netzwerk versucht. Wenn das Mobilfunktelefon in einem SAT Netzwerk arbeitet, wird in regelmäßigen Abständen der Zugang zu einem betriebsbereiten GSM Netzwerk versucht. Sobald der Service erreichbar ist, erfolgt die Umleitung zu GSM.
- Wenn **SAT Preferred** (SAT bevorzugt) gewählt wird: wird zunächst versucht, Zugang zu einem SAT Netzwerk zu bekommen. Falls kein SAT Netzwerk zur Verfügung steht, wird die automatische Umschaltung auf ein GSM Netzwerk versucht. Wenn das Handy in einem GSM Netzwerk arbeitet, wird nur dann zu einem SAT Service umgestellt, wenn das GSM Signal verloren geht. Falls SAT gewünscht wird, kann das Mobilfunktelefon mit der Hand zum SAT Modus umgestellt werden. Dabei benutzt man die **SAT Only** (nur SAT) Einstellung.

>> Auswahl des Netzwerks (4-3/4-2)

Wenn Sie den Modus gewählt haben, kann man den Zugang zu einem bestimmten GSM oder SAT Netzwerk automatisch oder manuelle wählen.

Automatische Netzwerkwahl:

Das Handy wählt automatisch das bevorzugte in Ihrem Gebiet erreichbare Netzwerk. Falls dieses nicht Ihr Heimatnetzwerk ist, sehen Sie im Display das Symbol für Roaming. Es gibt für Roamingzwecke eine Netzwerkpräferenzliste, die konfiguriert werden kann.

Manuelle Netzwerkwahl:

Sie können das gewünschte Netzwerk aus einer Liste von verfügbaren Netzwerken wählen. Das Handy benutzt nur dieses eine gewählte Netzwerk und bleibt im manuellen Modus, bis der automatische Modus gewählt wird oder bis eine andere SIM Karte eingeführt wird.

> Automatische Netzwerkwahl (4-3

Wählen Sie **Menu** > **Network** (Netzwerk) > **Network Mode** (Netzwerk Modus)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Wählen Sie **Automatic** (Automatisch)

Netzwerk Präferenz (4-2)

Solang wie die Signale stark genug sind und das Netzwerk es zulässt, werden die Anrufe über das bevorzugte Netzwerk vermittelt. Sie werden nur dann mit einem anderen verfügbaren Netzwerk verbunden, wenn der Empfang des bevorzugten Netzwerkes zu schwach ist.

Sie können eine Liste mit den bevorzugten Netzwerken erstellen.

Netzwerk einer Präferenzliste hinzufügen

Sie können Netzwerke einer Präferenzliste selber hinzufügen. Dazu benötigen Sie den Netzwerkcode des Netzwerkes, das hinzugefügt werden soll.

Wählen Sie **Menu** > **Network** (Netzwerk) > **Preference** (Präferenz)
Auf dem Display erscheint Ihre Netzwerkpräferenzliste
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Drücken Sie **Insert** (Einfügen)
Wählen Sie aus der Liste einen Service Provider

Löschen eines Netzwerks aus der Liste

Wählen Sie **Menu** > **Network** (Netzwerk) > **Preference** (Präferenz)
Auf dem Display erscheint Ihre Netzwerkpräferenzliste
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Delete** (Löschen)
Drücken Sie **Delete** (Löschen)

Einen neuen Service Provider der Liste der erreichbaren Service Provider hinzufügen

Wählen Sie **Menu** > **Network** (Netzwerk) > **Preference** (Präferenz)
Auf dem Display erscheint Ihre Netzwerkpräferenzliste
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Drücken Sie **Insert** (Einfügen)
Wählen Sie **Further Networks** (Weitere Netzwerke)

Geben Sie Landesvorwahlnummer ein
Drücken Sie **Next** (Weiter)
Geben Sie den Netzwerkcode ein
Drücken Sie **Next** (Weiter)
Geben Sied en Namen des Service Providers ein
Drücken Sie **Save** (Speichern)

> Manuelle Netzwerkwahl (4-3)

Mit einer manuellen Wahl des Netzwerks können Sie einen Service Provider aus einer Liste von verfügbaren Service Providern wählen.

So können Sie die manuelle Netzwerkwahl einstellen:

Wählen Sie **Menu** > **Network** (Netzwerk) > **Network Mode** (Netzwerkmodus)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Wählen Sie **Manual** (Manuell)
Nach wenigen Sekunden erscheint auf dem Display eine Liste von Service Providern für den aktiven Modus (GSM oder SAT)
Scrollen Sie zu dem gewünschten Service Provider
Drücken Sie **Select** (Wählen)

Wenn **GSM Preferred** (GSM bevorzugt) gewählt wird, sucht der Terminal nur die Liste von GSM Netzwerken ab. Am Ende der gefundenen GSM Netzwerke ist der Eintrag **Search SAT** (Suche SAT) zu sehen. Wählen Sie **Search SAT**, um Einsicht in die zur Verfügung stehenden SAT Netzwerke zu bekommen:

Scrollen Sie zu **Search GSM** bzw. **Search SAT** am Ende der Service Provider Liste
Drücken Sie **Select** (Auswählen)
Nach einer Pause erscheint im Display eine Liste mit Service Providern für den alternativen Modus (GSM oder SAT); die Suche nach SAT kann einige Minuten dauern.
Scrollen Sie zu dem gewünschten Service Provider
Drücken Sie **Select** (Wählen)

>> Manuelle SAT Registrierung (4-1)

Es kann passieren, dass Sie keine SAT Anrufe mehr empfangen können, wenn Ihre SAT Registrierung veraltet ist. Dieser Zustand wird durch das blinkende SAT Icon angezeigt oder wenn das im Display

sichtbare Servicegebiet falsch zu sein scheint. In diesem Fall müssen Sie die SAT Registrierung manuell aktualisieren, um eine Korrektur vorzunehmen.

Bitte beachten Sie:
Um diese Funktion nutzen zu können, muss Ihr Handy im SAT Modus arbeiten.

So versenden Sie das Signal für die SAT Registrierung:
Wählen Sie **Menu** > **Network** (Netzwerk) > **SAT Registration** (Sat Registrierung)

Sound & Alarm (7-1)

Sie könne unter einer Vielzahl von akustischen Signalen wählen, um Klingeltöne und Alarm einzustellen.

Bitte beachten Sie:
Die Kontrolle über die Lautstärke der Lautsprecher und es Klingelzeichens ist oben beschrieben.

>> Lautstärke des Klingeltons (7-1-1-8)

Wenn Sie **nur** die Lautstärke des Klingeltons einstellen möchten, müssen Sie das Menü benutzen. Sie können unter 6 Lautstärkeabstufungen wählen.

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Sound & Alert** (Sound & Alarm) > **Ringing** (Klingelton) > **Volume** (Lautstärke)

Der derzeitige Level wird in einem Balkendiagramm gezeigt:

Es folgt eine Zeichnung

Drücken Sie **Select** (Wählen)
Scrollen Sie zu dem gewünschten Level für die Lautstärke
Während Sie die Lautstärke einstellen, wird der Klingelton auf dem bestimmten Level gespielt. Außerdem wird die Stufe im Display gezeigt.
Drücken Sie **Select** (Wählen)

>> Melodie des Klingeltons (7-1-1)

Sie können aus einer Liste von verschiedenen Melodien wählen. Je nach Anlass können Sie damit unterschiedliche Akzente setzen für:

- Eingehende Anrufe
- Eingehende Faxnachrichten und Datenübermittlung
- Signale
- Alarm
- Caller Gruppen

Wenn Sie eine Melodie auswählen, wird zunächst die gerade aktuelle Melodie, anschließend die in der Liste markierte Melodie gespielt.

> Melodie für eingehende Anrufe (7-1-1-1)

Sie können die allgemeine Melodie für alle Anrufe einstellen. Sofern Sie für Caller Gruppen eine andere Melodie vorgesehen haben, trifft diese Melodie natürlich nicht zu:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Sound & Alert** (Sound & Alarm) > **Ringing** (Klingelton) > **Voice**
Die aktuelle Einstellung erscheint auf dem Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Scrollen Sie zu der gewünschten Melodie
Drücken Sie **Select** (Wählen)

> Melodie für eingehende Faxnachrichten und Daten (7-1-1-2)

Sie können eine Melodie für eingehende Faxnachrichten und Daten einstellen:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Sound & Alert** (Sound & Alarm) > **Ringing** (Klingelton) > **Data/Fax** (Daten/Fax)
Die derzeitige Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Scrollen Sie zu der gewünschten Melodie
Drücken Sie **Select** (Wählen)

> Melodie für Signale (7-1-1-3)

Sie können eine bestimmte Melodie wählen, die immer dann ertönt, wenn die Signalstärke zu schwach ist, um Sie mit einem eingehenden Anruf zu verbinden, jedoch stark genug, um eine Meldung zu senden,

die Ihnen mitteilt, dass jemand versucht, Sie zu erreichen. Sie haben so die Möglichkeit, sich an einen Ort zu begeben, wo der Empfang besser ist.

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Sound & Alert** (Sound & Alarm) > **Ringing** (Klingelton) > **SAT Alerting** (SAT Alarm)
Die derzeitige Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Scrollen Sie zu der gewünschten Melodie
Drücken Sie **Select** (Wählen)

Melodie für Alarm (7-1-1-4)

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Sound & Alert** (Sound & Alarm) > **Ringing** (Klingelton) > **Alarm**
Die derzeitige Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Scrollen Sie zu der gewünschten Melodie
Drücken Sie **Select** (Wählen)

> Melodien für Caller Gruppen (7-1-1-5)

Abgestimmt auf die Caller Gruppen im Telefonbuch, können Sie verschiedene Melodien unterschiedlichen Caller Gruppen zuordnen.

Bitte beachten Sie:
Die Einstellung von Melodien für Caller Gruppen bezieht sich nur auf Anrufe! Wenn Sie also ein Fax oder Daten von einer Nummer erhalten, die zu einer Caller Gruppe gehört, werden Sie die der Caller Gruppe zugeordnete Melodie nicht hören. Stattdessen wird die Melodie für eingehende Faxnachrichten und Daten (s. o.) gespielt.

So können Sie Melodien Caller Gruppen zuordnen:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Sound & Alert** (Sound & Alarm) > **Ringing** (Klingelton) > **Caller Groups** (Caller Gruppen) >
VIP oder
Business oder
Private (privat) oder
Family (Familie) oder
Others (Sonstige)
Die derzeitige Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Scrollen Sie zu der gewünschten Melodie

Drücken Sie **Select** (Wählen)

> Alarm für Kopfhörer (7-1-1-6)

Wenn diese Funktion auf **On** gestellt ist, hören Sie das Klingelzeichen nur mit einem angeschlossenen Kopfhörer. Wenn die Option auf **Off** gestellt wird, hören sie den Klingelton von einem Summer und im Kopfhörer.

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Sound & Alert** (Sound & Alarm) > **Ringing** (Klingelton) > **Earset Alert** (Kopfhöreralarm)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Art des Klingeltons (7-1-1-7)

Sie können hinsichtlich des Klingeltons die folgenden Abstufungen vornehmen:

- **Ring Once (Einmal klingeln)**
  Die Melodien werden nur einmal gespielt, sobald ein Anruf eingeht.
- **Increasing (Zunehmende Lautstärke)**
  Zunächst werden die Melodien mit der leisesten Lautstärke gespielt, um mit jeder Wiederholung lauter zu werden, bis die maximale Lautstärke erreicht ist.
- **Continuous (Fortwährend)**
  Die Melodien werden wiederholt in der eingestellten Lautstärke gespielt, bis Sie den Anruf entgegennehmen oder das Handy leiser stellen.
  Es handelt sich dabei um die Standardeinstellung.
- **Silent (Leise)**
  Die Melodien sind ausgestellt. Als Hinweis darauf erscheint auf dem Display ein Symbol.
- **Beep Once** (Einmaliger Beepton)
  Ein eingehender Anruf wird nicht durch eine Melodie, sondern einen kurzen einzelnen Beepton angekündigt.

So stellt man die Art des Klingeltons ein:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Sound & Alert** (Sound & Alarm) > **Ringing** (Klingelton) > **Ringing Type** (Art des Klingeltons)
Die Liste mit den möglichen Einstellungen erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Scrollen Sie zu der gewünschten Art des Klingeltons
Drücken Sie **Select** (Wählen)

>> Ton an/aus (7-1-2/7-1-3/7-1-4)

Sie können den Alarm an- und ausstellen.

Der Klingelton kann in dem **Ringing Type** (Art des Klingeltons) Menü ausgestellt werden (s. o.). Der Alarm über Kopfhörer kann auch in dem **Ringing Menü** an- und ausgestellt werden (s. o.).

> Signalisierung von Nachrichten (7-1-2)

Wenn Sie eine Nachricht mit Text erhalten, ertönt ein Ton, der diese Nachricht ankündigt.
Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Sound & Alert** (Sound & Alarm) > **Message Tone** (Ton zur Signalisierung von Nachrichten)
Die aktuelle Einstellung wird im Display gezeigt
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

> Tastenfeld Ton (7-1-3)

Diese Funktion stellt den Ton an oder aus, den Sie hören, wenn Sie die Tasten des Handys betätigen.

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Sound & Alert** (Sound & Alarm) > **Keypad Tone** (Tastenfeld Ton)
Die aktuelle Einstellung wird im Display gezeigt
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

> Warnton (7-1-4)

Mit dieser Funktion können Sie den Ton zur Signalisierung von Warn- und Fehlermeldungen an- bzw. ausstellen. Sie können diesen Ton hören, wenn Sie z. B. Ihr Handy mit zusätzlichen Geräten verbinden oder wenn Sie über das Tastenfeld eine falsche Eintragung vorgenommen haben.

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Sound & Alert** (Sound & Alarm) > **Warning Tone** (Warnton)
Die aktuelle Einstellung wird im Display gezeigt
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

>> Sound an/aus

Sie können alle Sounds an- oder ausstellen.

Wenn alle Sounds ausgeschaltet sind, erscheint im Display ein entsprechendes Symbol.

Drücken Sie **Menu**
Drücken Sie innerhalb von 3 Sekunden #

>> Alarmfunktionen (7-6)

Sie können zwei unterschiedliche Alarmfunktionen eintragen und zwar mit einem Hinweis auf Zeit, Datum und Intervall (täglich, einmal oder wöchentlich) sowie mittels eines Hinweises, der auf dem Display erscheint, sobald der Alarm ausgelöst wird.

Die eingebaute Uhr für Alarmfunktionen ist noch ca. 1 Stunde in Betrieb, falls weder die Batterie noch das Aufladegerät verbunden sind.

>> Alarm einstellen oder bearbeiten (7-6-1-3/7-6-2-3)

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Alarm > Alarm 1** oder **Alarm 2 > Edit** (Bearbeiten)
Im Display erscheint der Hinweis darauf, dass der Alarm bearbeitet werden kann
Geben Sie die Zeit ein
Drücken Sie **Next** (Weiter)
Geben Sie das Datum ein
Drücken Sie **Next** (Weiter)
Geben Sie die Nachricht für eine Erinnerung ein
Drücken Sie **Next** (Weiter)

Wählen Sie das Intervall (**Daily**: Täglich, **Once**: Einmal oder **Weekly**: Wöchentlich)
Drücken Sie **Save** (Speichern)
Nun ist der Alarm angestellt

> Den Alarm an- oder ausstellen (7-6-1-2/7-6-2-2)

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Alarm > Alarm 1** oder **Alarm 2 > On/Off** (Ein/aus)
Die aktuelle Einstellung erscheint im Display
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

Sobald ein Alarm angestellt ist, erscheint im Display ein entsprechendes Symbol, wenn sich das Handy im Ruhezustand befindet.

Der Alarm funktioniert auch dann, wenn das Handy ausgestellt ist.

> Die Einstellungen zu der Alarmfunktion sichtbar machen (7-6-1-1/7-6-2-1)

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Alarm > Alarm 1** oder **Alarm 2 > Detail**
Zeit, Datum, Intervall und Erinnerung erscheinen auf dem Display

> Einen Alarm stoppen

Wenn der Alarm ausgelöst wird, wird die Alarmmelodie gespielt und auf dem Display erscheint ein Hinweis, sofern diese Funktion aktiviert ist.

Drücken Sie **Stop**
Das Handy befindet sich wieder im Ruhezustand, und der Ton für den Alarm ist ausgestellt

oder:

Drücken Sie **Snooze**
Nach 5 Minuten ertönt der Alarm erneut; er wird maximal dreimal alle 5 Minuten wiederholt.

Wenn ein Alarm nicht innerhalb von 30 Sekunden gestoppt wird, stoppt der Alarm und wird maximal dreimal alle 5 Minuten wiederholt.

Statistik und Informationen

>> Dauer des Anrufs (2-4)

Das Mobilfunktelefon zeichnet automatisch die Dauer Ihrer Gespräche auf.

Auf dem Display kann die Gesprächsdauer für die folgenden Arten von Anrufen sichtbar gemacht werden:

- Letzter Anruf
- Alle Anrufe
- Alle eingehenden Anrufe
- Alle getätigten Anrufe
- Eingang von SAT
- SAT Versand
- Eingang von GSM
- GSM Versand

So machen Sie die Dauer der Anrufe auf dem Display sichtbar:

Wählen Sie **Menu** > **Call Register** > **Call Duration** (Dauer des Anrufs) > **call category** (Art des Anrufs)
Auf dem Display erscheint die Dauer des Anrufs.

Zeitzähler zurückstellen (2-7-1)

Sie können den Zeitzähler für jede Art von Anruf zurückstellen:

Wählen Sie **Menu** > **Call Register** > **Reset Counter** (Zähler zurückstellen) > **Time** (Zeit) > **call category** (Art des Anrufs)

>> Kosten (2-5)

Wenn Sie telefonieren, werden automatisch die ungefähren Kosten der Anrufe registriert. Die auf dem Display sichtbare Höhe der Kosten hängt von den Einstellungen ab, die Sie für die Kosten vorgenommen hatten (s. o).

Auf dem Display können die Kosten für die folgenden Arten von Anrufen sichtbar gemacht werden:

- Letzter Anruf
- Alle Anrufe
- Alle eingehenden Anrufe
- Alle getätigten Anrufe
- Eingang von SAT
- SAT Versand
- Eingang von GSM
- GSM Versand

So machen Sie die Kosten der Anrufe auf dem Display sichtbar:

Wählen Sie **Menu** > **Call Register** > **Call Costs** (Kosten) > **call category** (Art des Anrufs)
Auf dem Display erscheinen die Kosten für den Anruf

Kostenzähler zurücksetzen (2-7-2)

Sie können den Kostenzähler für jede Art von Anruf zurückstellen:

Wählen Sie **Menu** > **Call Register** > **Reset Counter** (Zähler zurückstellen) **> Cost** (Kosten) > **call category** (Art des Anrufs)

>> Verbleibendes Guthaben (2-6)

Sie können das Restguthaben entweder als Einheiten (falls Sie sich für diese Möglichkeit entschieden haben) oder als Geld (falls Sie diese Variante bevorzugen) auf dem Display sichtbar machen (Vgl. o. „Einstellungen zur Ermittlung der Kosten (7-3-7)“).

So können Sie das Restguthaben auf dem Display sichtbar machen:

Wählen Sie **Menu** > **Call Register** > **Remaining Credit** (Restguthaben)
Auf dem Display erscheint das Restguthaben

>> Informationen über SIM (6-6)

Sie können die folgenden Informationen über SIM erhalten:

- **Name Capacity** (Speicherplatz für den Eintrag von Namen) (6-6-1)
  Auf dem Display erscheint der auf der SIM Karte verbleibende

Speicherplatz für Telefonbucheintragungen und für die Liste für festes Wählen

- **Msg. Capacity** (6-6-2)
  Auf dem Display erscheint der maximale Speicherplatz und der verbleibende Speicherplatz für SMS Nachrichten auf der SIM Karte
- **Language** (Sprache) (6-6-3)
  Auf dem Display erscheint die vorgegebene Sprache auf der SIM Karte

So können Sie die Informationen über die SIM Karte auf dem Display sichtbar machen:

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > SIM Info > **Name Capacity** (Speicherplatz für Namen) > oder **Msg. Capacity** oder **Language** (Sprache)
Auf dem Display erscheint dann die entsprechende Information

>> Informationen über die Zelle (7-2-2)

Ihr Mobilfunktelefon empfängt den Namen der Zelle, mit der es verbunden ist. Das Versenden des Zellnamens hängt vom Netzwerk ab.

Im SAT Modus kann man auch eine Information über den Standort erhalten.

So kann man diese Informationen auf dem Display aufrufen:

Wählen Sie **Menu** > **Settings** (Einstellungen) > **Phone** (Telefon) > **Cell Info** (Informationen über die Zelle)
Die aktuelle Einstellung erscheint auf dem Display

>> IMEI Nummer (6-7)

Sie können sich die Identifizierungsnummer Ihres Handys (IMEI: **I**nternational **M**obile **E**quipment **I**dentifier) auf das Display holen. Dies kann aus Gründen der Sicherheit eine nützliche Hilfe sein.

So erscheint die IMEI Nummer auf dem Display:

Wählen Sie **Menu** > **Security** (Sicherheit) > **IMEI Number** (IMEI Nummer)
Die Nummer erscheint im Display

Gebrauch der GPS Möglichkeiten (8)

Das GPS System kann Informationen zur Breite, Länge, der Höhe und zu UTC Zeit und Datum (**U**niversal **T**ime **C**oordinated, vorher „Greenwich Time“) auf dem Display sichtbar machen.

Während Sie die auf den Standort bezogene Funktion nutzen, können Sie weiterhin Anrufe tätigen und empfangen (s. u.).

Nutzen Sie jedoch die anderen GPS Möglichkeiten, können Sie Anrufe lediglich empfangen. Für alle Fälle gilt, dass die GPS Funktionen während der Anrufe aussetzen.

Bitte beachten Sie:
Um die GPS Möglichkeiten erfolgreich nutzen zu können, muss das Handy eine gute Sicht zum offenen Himmel haben.

>> Aufzeigen Ihrer derzeitigen Position (8-1)

Sie können Breite, Länge und Höhe, Datum und Zeit Ihrer derzeitigen Position auf dem Display sichtbar machen, diese Informationen speichern oder sie als SMS Nachricht versenden. Das „Z“ bedeutet UTC.

So können Sie die Daten zu Ihrer derzeitigen Position auf dem Display sichtbar machen:

Wählen Sie **Menu** > **GPS Manager** > **Current Position** (Derzeitige Position)
Nach einer gewissen Zeit (das kann mehrere Minuten dauern) erscheinen auf dem Display die Daten zu Ihrer derzeitigen Länge und Breite.
Bewegen Sie sich mit dem Dreieck nach unten, um die Daten zur Höhe sowie zu Zeit/Datum auf dem Display sichtbar zu machen
Bewegen Sie sich mit dem Dreieck nach oben, um die Daten zu Länge und Breite noch einmal aufzurufen.

> Position als SMS versenden

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Send as SMS** (Als SMS versenden)
Auf dem Display erscheint der SMS Editor (s. o.) mit den derzeitigen Daten zu GPS

> Speichern der Position als Wegweiser

Die GPS Daten werden im Display als Abstufungen, Minuten und Sekunden sichtbar gemacht; sie können den Standort speichern, indem sie ihn z. B. dem Namen des Ortes zuordnen.

Drücken Sie **Options** (Optionen)
Der Wegweiser erscheint auf dem Display
Wählen Sie einen Speicherplatz
Wenn ein Speicherplatz gewählt wird, im welchem bereits ein anderer Wegweiser gespeichert ist, dann wird dieser ohne Vorankündigung überschrieben.
Der GPS Editor erscheint auf dem Display.
Geben Sie einen Namen ein, um die Position zu bestimmen
Drücken Sie **Save** (Speichern)

Wenn Sie im Menu **Way Points** (Wegweiser) wählen, gelangen Sie zu den bereits gespeicherten Wegweisern.

>> Der Wegweiser Manager (8-2)

Der Wegweiser Manager zeigt Ihnen die Liste mit den bereits gespeicherten Wegweisern (bis zu 10). Sie können die Daten eines Wegweisers auf das Display rufen, die Wegweiser bearbeiten und löschen und sie als SMS versenden. Sie können sie auch über ein Datenkabel zu der V.24/V.28 Schnittstelle eines PC senden, um Ihren Weg manuell aufzuzeigen.
Das GPS NMEA Protokoll wird benutzt, um Wegweiser zu dem PC mit 4800 Baud zu übermitteln. Das können Sie nicht ändern.

> Details zu einem Wegweiser einsehen

Wählen Sie Menu > **GPS Manager** > **Way Points** (Wegweiser)
Auf dem Display erscheint die Liste mit Ihren Wegweisern
Scrollen Sie zu dem gewünschten Wegweiser
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Details**
Auf dem Display erscheinen Breite, Länge und Höhe des Wegweisers

> Einen Wegweiser als SMS versenden

Wählen Sie Menu > **GPS Manager** > **Way Points** (Wegweiser)
Auf dem Display erscheint die Liste mit Ihren Wegweisern

Scrollen Sie zu dem gewünschten Wegweiser
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Send as SMS** (Als SMS versenden)
Auf dem Display erscheint der SMS Editor (s. o.) mit dem Namen des Wegweisers und den GPS Daten

> Zu einem PC senden

Wählen Sie Menu > **GPS Manager** > **Way Points** (Wegweiser)
Auf dem Display erscheint die Liste mit Ihren Wegweisern
Scrollen Sie zu dem gewünschten Wegweiser
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Send to PC** (Zu einem PC senden)

> Den Namen des Wegweisers editieren

Wählen Sie Menu > **GPS Manager** > **Way Points** (Wegweiser)
Auf dem Display erscheint die Liste mit Ihren Wegweisern
Scrollen Sie zu dem gewünschten Wegweiser
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Edit** (Editieren)
Auf dem Display erscheint der GPS Editor
Ändern Sie den Namen des Wegweisers (s. o.)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

> Den Wegweiser aus der Liste löschen

Wenn die Liste mit ihren Wegweisern 10 Einträge enthält und Sie einen neuen Wegweiser hinzufügen möchten, können Sie Einträge löschen, statt sie mit neuen Einträgen zu überschreiben:
Wählen Sie Menu > **GPS Manager** > **Way Points** (Wegweiser)
Auf dem Display erscheint die Liste mit Ihren Wegweisern
Scrollen Sie zu dem gewünschten Wegweiser
Drücken Sie **Options** (Optionen)
Wählen Sie **Delete** (Löschen)
Drücken Sie **Delete** (Löschen)

>> An- und Ausstellen des Standorthinweises (8-3)

Um Daten von Ihrem Handy zu einem PC zu schicken, müssen Sie das Telefon mit einem Datenkabel mit dem PC verbinden. Nur so kann die NMEA 0183 V2.20 Software benutzt werden.

Das Mobilfunktelefon kann nur mit einem PC Serienanschluss, aber nicht mit einem NMEA Anschluss verbunden werden.

So können Sie den Standorthinweis an- bzw. ausstellen:

Wählen Sie Menu > **GPS Manager** > **Location Track** (Standorthinweis)
Auf dem Display erscheint die derzeitige Einstellung („an“ oder „aus“)
Drücken Sie **Change** (Ändern)
Drücken Sie **Save** (Speichern)

Bitte beachten Sie:
Während eines Anrufs kann diese Funktion nicht genutzt werden.

>> Aufzeigen der fortlaufenden Position (8-4)

Diese Funktion ähnelt der Funktion „Aufzeigen Ihrer derzeitigen Position (8-1)“. Der Unterschied besteht darin, dass die auf dem Display sichtbaren GPS Daten ständig in kurzen Abständen aktualisiert werden. Das kann nützlich sein, wenn Sie sich z. B. an Deck eines Schiffes oder in einem offenen Auto befinden. Wenn Sie **Options** (Optionen) drücken, können Sie die Daten, die sich aktuell auf dem Display befinden, für die gleichen Features benutzen, wie sie für **Current Position** (Derzeitige Position) (s. o.) zur Verfügung gestellt werden.
Wählen Sie **Menu** > **GPS Manager** > **Cont. Position** (fortlaufende Position)
Im Display erscheinen die derzeitigen Daten zur Länge und Höhe, die alle paar Sekunden aktualisiert werden
Drücken Sie das nach unten weisende Dreieck, um Daten zur Höhe sowie zu Zeit/Datum auf dem Display sichtbar zu machen
Drücken Sie das nach oben weisende Dreieck, um noch einmal Daten zur Breite und Länge auf dem Display sichtbar zu machen.

Anhang

>> Problemlösungen

Problem	Mögliche Gründe/Mögliche Maßnahmen
Anstellen nicht möglich	- Leere Batterie. Laden Sie sie auf. Überprüfen Sie die Hinweise auf dem Display. - Batteriekontakte schmutzig. Reinigen Sie sie. Versuchen Sie erneut, das Handy an- und auszustellen. - Die Batterie wurde ersetzt. Laden Sie sie auf.
Anrufe tätigen nicht möglich	- Überprüfen Sie das Display Ihres Handys, um sicherzustellen, dass es angestellt ist. Wenn auf dem Display keine Informationen zu sehen sind, überprüfen Sie, ob die Batterie voll aufgeladen und richtig installiert ist. - Überprüfen Sie, ob die SIM Karte nicht beschädigt und richtig installiert ist. - Prüfen Sie nach, ob Sie die Nummer richtig gewählt haben. - Satellitenmobilfunktelefone sollten eine klare Sicht zum Himmel haben. Wenn Sie sich innerhalb eines Gebäudes, Tunnels o. ä. befinden, wodurch Ihre Sicht zum Himmel eingeschränkt wird, kann das Satelliten- signal schwach oder nicht erreichbar sein. Um die Stärke des Signals zu überprüfen, wählen Sie das Menu und befolgen Sie die Hinweise auf dem Display. Je mehr Balken auf dem

Display

Ihres Handys sichtbar sind, desto besser ist

das

Signal.

- Führen Sie im SAT Modus eine manuelle

SAT

Registrierung durch, indem Sie im Menu **Network** (Netzwerk) > **SAT Registration** wählen.

- Prüfen Sie nach, ob sich das Handy im

richtigen

Modus befindet.

Problem	**Mögliche Gründe/Mögliche Maßnahmen**
	- Prüfen Sie nach, ob die korrekte SIM Karten PIN eingegeben wurde. Für Ihre Sicherheit
wird	
	die SIM Karte gesperrt, wenn dreimal hintereinander eine falsche PIN eingegeben wurde.
	- Prüfen Sie nach, ob nach außen gehende
Anrufe	
	gesperrt werden. Falls die Sperrfunktion
aktiv	
	ist, löschen Sie die Sperre. Sehen Sie dafür
unter	
	„Sicherheitseinstellungen“ nach.
	- Überprüfen Sie, ob die Antenne voll
ausgefahren	
	ist. Die Antenne sollte in Richtung Satelliten weisen und eine gute Sicht zum Himmel haben.
Empfang von Anrufen nicht möglich	- Wenn sie sich innerhalb eines Gebäudes, Tunnels o. ä. befinden, kann das
Satellitensignal	
	schwach oder nicht erreichbar sein. Ihr
Handy	
	sollte eine klare Sicht zum Himmel haben.

- Prüfen Sie nach, ob Anrufe umgeleitet

werden.

- Stellen Sie sicher, dass eingehende Anrufe

nicht

gesperrt werden. Wenn die Sperrfunktion

aktiv

ist, löschen Sie die Sperre. Sehen Sie dafür

unter

„Sicherheitseinstellungen“ nach.

Anrufe nicht möglich

- Sie haben sich verwählt. Wählen Sie die
  komplette Vorwahlnummer.
- Alle Anrufe gesperrt. Prüfen sie nach

(Sperrcode

muss gelöscht werden).

- Neue SIM Karte eingefügt. Überprüfen Sie

neue

Einschränkungen.

- Limit erreicht. Rufen Sie Ihren Service

Provider

an oder benutzen Sie die PIN2, um einen

Reset

vorzunehmen.

Bestimmte Anrufe nicht

- Einschränkung für Anrufe ist eingestellt.

Diese

möglich

können von Ihrem Service Provider

eingestellt

worden sein. Überprüfen Sie die
Einschränkungen.

- Telefonnummer ist zu lang. Überprüfen Sie

die

Nummer.

Problem	**Mögliche Gründe/Mögliche Maßnahmen**

Signalausfall

- Stellen Sie sicher, dass das Handy von

keinem

Hindernis blockiert wird und eine klare Sicht
zum Himmel hat. Wenn Sie sich innerhalb

eines

Gebäudes, Tunnels o. ä. befinden, wodurch

Ihre

Sicht eingeschränkt wird, kann das Signal
des
Satelliten schwach oder nicht erreichbar
sein.

Handy klingelt nicht, wenn Anrufe eingehen
- Stellen Sie sicher, dass die Klingelfunktion angestellt ist.

Interferenz durch andere Satellitentelefone
- Wenn Sie sich in der Nähe eines anderen Satellitentelefons befinden, das nicht für das Thurayasystem hergestellt wurde, stellen
Sie
das andere Satellitentelefon ab oder
entfernen
Sie sich so weit wie möglich, um Interferenz
zu
vermeiden. In einigen Fällen kann der erforderliche Abstand, um Interferenz zu vermeiden, bis zu 200 Metern betragen.
Wenn
Sie die Richtung sehen, in welche das
andere
Mobiltelefon Signale aussendet, entfernen
Sie
sich aus dieser Zone. An Bord eines
Schiffes
sollten Sie sich so weit wie möglich von der Satellitenantenne des Schiffes entfernen.

System besetzt
- Prüfen Sie nach, ob die Antenne richtig positioniert ist. Es ist erforderlich, dass die Antenne voll ausgefahren ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Handy eine klare Sicht zum Himmel hat. Wenn Sie sich innerhalb eines Gebäudes, Tunnels o. ä.
befinden
und dadurch Ihre Sicht eingeschränkt wird,
kann
das Signal des Satelliten schwach oder
nicht
erreichbar sein.

Wenn mich jemand
- Wenn Sie jemand über Ihre Handynummer

anruft, kommt es zu zu 60	anruft, kann es zu Verzögerungen von bis
Verzögerungen Ihr	Sekunden kommen, während das System
	Handy lokalisiert.

Problem	**Mögliche Gründe/Mögliche Maßnahmen**
Keine Netzwerk- Handy	- Schwaches Signal. Positionieren Sie Ihr
verbindung eines	höher, in Richtung eines Fensters oder
	offenem Platzes. - Außerhalb des GSM/SAT Gebiets.
Vergleichen	
	Sie das vom Service Provider zur Verfügung gestellte Netzwerkeinzugsgebiet. - SIM Karte ungültig. Kontaktieren sie Ihren Service Provider. - Neues Netzwerk nicht autorisiert.
Versuchen Sie	
	eine manuelle Auswahl oder probieren Sie
es mit	
	einem anderen Netzwerk.
Handy verliert Netzwerk	- Schwaches Signal. Die erneute Verbindung oder die Verbindung zu einem anderen
Service	
	Provider geschieht automatisch. Dieser
Vorgang	
	kann durch An- und Ausstellen beschleunigt werden.
Umleitung des Anrufs Zieltelefonnummer	- Prüfen Sie nach, ob Sie die
funktioniert nicht	einschließlich aller Vorwahlnummern korrekt eingegeben haben. - Die Sperrung von nach draußen gehenden Anrufen ist nicht möglich, wenn eine Rufumleitung angestellt ist.

- Einige Optionen für die Weiterleitung und Sperrung von Anrufen können nicht zur
gleichen
Zeit benutzt werden. So ist z. B. die
Umleitung
aller Anrufe und die Sperrung aller nach
draußen
gehenden Anrufe nicht möglich.

Verpasste Anrufe werden nicht zur Mailbox umgeleitet	- Stellen Sie sicher, dass die Rufumleitung zu Ihrer Mailbox geht. Vergleichen Sie dazu auch die Hinweise im Abschnitt „Anrufe umleiten". - Stellen Sie sicher, dass die Anrufsperre nicht aktiv ist. Die Rufumleitung kann nicht genutzt werden, wenn die Anrufsperre aktiviert ist.
Speichern von Telefonnummern oder Nachrichten nicht möglich	- Stellen Sie sicher, dass der Speicherplatz auf der SIM Karte nicht voll ist. Löschen Sie Telefonbucheintragungen.

Problem	Mögliche Gründe/Mögliche Lösungen
Auffinden des Telefonbuchs nicht möglich	- SIM Karte wurde ausgetauscht. Fügen Sie die Original-SIM Karte ein
Probleme mit dem Aufladen	- Batterie defekt. Ersetzen Sie sie; nach einigen Jahren ist eine allmähliche Abnahme der Energie normal. - Kontakt gestört. Überprüfen Sie die Verbindung zu dem Mobilfunktelefon
Handy stellt sich auch dann ab, wenn die Verbindung zum Netzwerk gut und die Batterie	- Das Handy/die Batterie ist überhitzt. Lassen Sie Handy bzw. Batterie abkühlen. - Handy/Batterie ist zu kalt. Handy bzw. Batterie

ausreichend geladen ist müssen warm werden (z. B. in Ihrer
Tasche).

Auf dem Display erscheint - Warten Sie, bis „Normale Temperatur“ auf
dem
die Warnung: „Achtung – Display erscheint
Kritische Temperatur“

SIM Karte Fehlermeldung - SIM Karte beschädigt. Überprüfen Sie die
Karte.
Geben Sie die Karte an den Service
Provider
zurück.
- Kontakt der SIM Karte schmutzig. Reinigen
Sie
die Kontakte der SIM Karte und des Handys
mit
einem trockenen Tuch.
- SIM Karte falsch rum eingeführt. Stellen Sie sicher, dass die Karte richtig eingeführt wird.
- 5V SIM Karte eingeführt. Bestellen Sie bei Ihrem Service Provider die 3V oder 3/5 V
SIM
Karte.

PUK Fehlermeldung - 3 falsche Eintragungen. Geben Sie die mit
Ihrer
SIM Karte gelieferte PUK ein. Wenn Sie Ihre PUK verloren haben, kontaktieren sie Ihren Service Provider.
- Service nicht autorisiert. Kontaktieren sie
Ihren
Service Provider.

Problem	**Mögliche Gründe/Mögliche Maßnahmen**
SIM Karte lehnt PIN ab eingegebene	- Wenn Ihre SIM Karte die korrekt

PIN nicht akzeptiert, kontaktieren Sie Ihren Service Provider.

Mailbox funktioniert nicht	- Umleitung nicht eingestellt. Stellen Sie die Rufumleitung ein.
Versand einer Nachricht nicht möglich	- Speicherplatz für Versand von Nachrichten voll. Löschen Sie eine Nachricht, um Platz zu schaffen. - Der Service Provider unterstützt diesen Service nicht. Überprüfen Sie die Angelegenheit mit Ihrem Service Provider. - Überprüfen Sie, ob das Versenden von SMS gesperrt ist (nach außen gehende Anrufe). - SMS Centre und Nachrichtentyp nicht eingestellt. Stellen Sie die Nummer des SMS Centre ein. - Ziel hat keine kompatible Telefonnummer. Überprüfen Sie die Angelegenheit.
Funktion kann nicht eingestellt werden	- Wird von Ihrem Service Provider nicht unterstützt, oder es ist eine Registrierung erforderlich. Rufen Sie Ihren Service Provider an.

Wenn das Handy einen Stoß bekommt

- Entfernen Sie die Batterie und die SIM Karte, und setzen Sie sie wieder ein.
- Nehmen Sie das Handy nicht auseinander.

Wenn das Handy nass wird (Wasser)

- Trocknen Sie das Handy schnell mit einem Tuch.
- Erhitzen Sie es nicht.
- Trocknen Sie gründlich die Kontakte.
- Entfernen Sie die Batterie und die SIM Karte, und setzen Sie sie dann wieder

ein.
- Stellen Sie sich aufrecht an einem offenen Platz hin, der genügend frische Luft hat.
- Nehmen Sie das Handy nicht auseinander.

Technische Spezifikationen

> Mobilfunktelefon

Dualmodus Satelliten-/GSM-Mobilfunktelefon:
- GSM bei 900 MHz
- SAT bei 1.5/1.6 GHz

3V und 3/5V SIM Karte (kompatibel mit GSM)
GPS Funktion mit 12-Kanal Empfänger
GPS Wegweiser
Serienanschluss PC Schnittstelle
Standard Lithium-Ion Batterie: 7.2 V
- GSM Modus:
  Sprechzeit 4 Stunden, Standbyzeit 35 Stunden
- SAT Modus:
  Sprechzeit 2,5 Stunden, Standbyzeit 35 Stunden

Reiseaufladegerät: 110/220 VAC, 50/60 Hz

> Ruffunktionen:

Bitte beachten Sie: Einige der Funktionen hängen vom Netzwerk ab.

Services für den Primäruser:
- Stimme
- Fax (mit 9-wire V.24/V.28 Datenkabel)
- Daten (mit 9-wire V.24/V.28 Datenkabel): Übertragungsrate automatisch oder einstellbar von 2.4 bis 19.2 Kbps

Netzwerkdienste:
- Service für Kurznachrichten (SMS)
- Mailbox
- Zusätzlicher Service

Display mit Kosten für Anruf/Anrufzeit
Display mit Signalstärke
Konferenzschaltungen
Anruf in Warteposition
Unabhängige Anruf/Fax/Daten Umleitung
DTMF Signal
Automatische oder manuelle Netzwerkselektion

Anzeige der Nummer des rufenden Teilnehmers (CLIP)
Telefonnummer nicht übertragen (CLIR)
Anzeige der Nummer des gerufenen Teilnehmers (COLP)
Unterdrückung der Anzeige der Nummer des Gerufenen (COLR)

> Management

Automatische Wahlwiederholung
Any key answering
Identifizierung einer Gruppe von Anrufenden durch Melodien
Willkommensnachricht
Wahl durch Antippen einer Taste
Kurzwahl

> Funkruf

Alarm mit hoher Leistung

> Sicherheits- und Kostenkontrolle

Notrufe ohne SIM Karte (abhängig vom Netzwerk)
PIN, PIN2, Sicherheitscode, Sperrcode
Verschiedene Möglichkeiten, Anrufe zu sperren
Festes Wählen von Nummern/Präfixen
Hinweise zu Kosten (GSM, SAT)
Dauer und Kosten des letzten Anrufs sowie dto. für alle Anrufe

> Service für kurze Nachrichten (SMS)

SMS Klasse 0, 1, 2, 3
Versenden und Empfang von Nachrichten mit bis zu 160 Zeichen
SMS Parameter Format:
- Text
- Fax G3
- ERMES
- Email

Sendebericht
Informationsdienst

>> Gebrauch der Batterie und des Aufladegeräts

Bitte vergleichen sie die Hinweise oben zum Aufladen und Wiederaufladen Ihrer Handybatterie.

- Benutzen Sie nur spezifizierte Ascom Aufladegeräte
- Laden Sie die Batterie niemals auf, während das Handy mit dem Aufladegerät verbunden ist!
- Trennen Sie immer das Aufladegerät von der Energiequelle, wenn es nicht benutzt wird!
- Batterie nicht verbrennen.
- Nehmen Sie die Batterie nicht auseinander, zerdrücken Sie sie nicht.
- Verbinden Sie das Handy niemals über eine Woche lang mit dem Aufladegerät! Eine zu lange Aufladezeit kann das Leben des Mobilfunktelefons verkürzen.
- Elektronische Produkte und Batterien müssen, wenn sie nicht mehr funktionieren, in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.
- Benutzen Sie niemals ein Aufladegerät oder eine Batterie, die beschädigt oder verbraucht sind!
- Schließen Sie die Batterie niemals kurz! Ein Kurzschluss kann vorkommen, wenn ein metallischer Gegenstand (Münze, Büroklammer oder Stift) die direkte Verbindung der + und – Pole verursacht, d. h. wenn Sie eine Ersatzbatterie in Ihrer Tasche oder Geldbörse mit sich tragen.
- Setzen Sie die Batterie keinen hohen Temperaturen aus (60 °C bzw. 140° F).
- Für beste Ergebnisse sollten Sie die Batterie nur mit Temperaturen zwischen 15 ° C (59 ° F) und 25 ° C (77 ° F) in Verbindung bringen. Es kann sein, dass ein Handy mit einer heißen oder kalten Batterie zeitweilig nicht arbeitet, auch wenn die Batterie voll aufgeladen ist. Die Leistung von Li-Ion Batterien

ist bei
Temperaturen unter 0 ° C (32 ° F) besonders beeinträchtigt.
- Wenn die Batterie fast leer ist und nur noch eine Minute Sprechzeit verbleibt,
hört man ein Warnsignal und auf dem Display erscheint eine Warnung. Wenn
keine Sprechzeit mehr übrig ist, erscheint im Display ein Hinweis, es ertönt ein
Warnsignal, und das Handy wird automatisch abgeschaltet.

>> Eingabe von Zeichen im Texteditormodus

Wenn sich Ihr Handy im Texteditormodus befindet, z. B. wenn Sie einen Namen in das Telefonbuch oder eine SMS schreiben, benutzen Sie die Tasten auf Ihrem Tastenfeld.
Um einen Buchstaben zu schreiben, drücken Sie solange die entsprechende Taste, wie es der auf der Taste aufgedruckten Position des Buchstabens entspricht.
Die unten stehende Übersicht zeigt Ihnen alle zur Verfügung stehenden Zeichen:

1°°	Keine Unterscheidung Groß- und Kleinschreibung	1 . ? , ! - : ; , „
2 ABC:	Großschreibung: Kleinschreibung	A B C 2 Ä a b c 2 ä à
3 DEF	Großschreibung : Kleinschreibung :	D E F 3 É D e f 3 è é
4 G H I	Großschreibung : Kleinschreibung :	G H I 4 G h i 4 ì
5 J K L	Großschreibung : Kleinschreibung :	J K L 5 J k l 5
6 MNO	Großschreibung : Kleinschreibung :	M N O 6 Ö M n o 6 ö ò
7 PQRS	Großschreibung : Kleinschreibung :	P Q R S 7 ß P q r s 7 ß
8 TUV	Großschreibung: Kleinschreibung:	T U V 8 Ü T u v 8 ü ù
9 WXYZ	Großschreibung: Kleinschreibung:	W X Y Z 9 W x y z 9
0+	Keine Unterscheidung Groß- und Kleinschreibung	„Zwischenraum“ + 0 @ & § $
*	Keine Unterscheidung Groß- und Kleinschreibung	* / - () < = > %
#	Keine Unterscheidung Groß- und Kleinschreibung	#

Löschen von Zeichen

Wenn Sie ein Zeichen links vom Cursor löschen wollen, drücken Sie C. Wenn Sie alle Zeichen löschen wollen, drücken Sie solange C, bis alle Zeichen gelöscht sind.

Groß- und Kleinschreibung

Sie können von Großschreibung zu Kleinschreibung wechseln und umgekehrt, indem Sie zwei Sekunden lang eine beliebige Taste zwischen 2 ABC und 9 WXYZ gedrückt halten.

Beispiel:
Um ein „E“ zu schreiben, drücken Sie zweimal die 3 DEF Taste. Wenn Sie mit einem „i“ fortfahren möchten, halten Sie zunächst die Taste 4 GHI zwei Sekunden lang gedrückt und drücken sie anschließend dreimal kurz.

Den Cursor bewegen

Immer wenn Sie die Möglichkeit haben, den Cursor nach links, rechts, oben oder unten zu bewegen, wird dies in der Softtastenzeile durch Dreiecke angezeigt. Um den Cursor zu bewegen, müssen Sie die Foxtaste in der Softtastenzeile unter dem entsprechenden Symbol drücken.

>> Menü und Codes für schnellen Zugang

> Vereinfachtes Menü

1 Nachricht schreiben
2 Nachrichten auflisten
3 Voicemail abhören
4 Voicemail umleiten
5 System
6 Lautstärke des Klingeltons
7 Art des Klingeltons
8 Derzeitige Position
9 Tastenfeldsperre

Standard Menübaum

1 Nachrichten

1-1 Nachricht schreiben
1-2 Nachrichten auflisten
1-3 Informationsdienst
1-3-1 Status
1-3-2 Thema
1-3-3 Sprache einstellen
1-4 Voicemail abhören

2 Register aufrufen

2-1 Verpasste Anrufe
2-2 Empfangene Anrufe
2-3 Gewählte Nummern
2-4 Länge des Anrufs
2-5 Kosten des Anrufs
2-6 Restguthaben
2-7 Zähler einstellen
2-7-1 Zeit
2-7-2 Kosten

3 Rufumleitung

3-1 Sprache
3-1-1 Alles
3-1-2 Besetzt
3-1-3 Keine Antwort

3-1-4 Nicht erreichbar
3-1-5 Umleitung löschen
3-2 Alle Faxnachrichten
3-3 Alle Daten
3-4 Alle Umleitungen löschen

4 Netzwerk

4-1 SAT Registrierung
4-2 Präferenz
4-3 Netzwerk Modus

5 System

6 Sicherheit

6-1 Anrufsperre
6-1-1 Anrufe nach draußen
6-1-1-1 Alle Anrufe
6-1-1-2 Alle internationalen Anrufe
6-1-1-3 International mit Ausnahme von der Heimat
6-1-2 Eingehende Anrufe
6-1-2-1 Alle Anrufe
6-1-2-2 Anrufe Ausland
6-1-3 Sperren löschen
6-1-3-1 Nach draußen
6-1-3-2 Eingehend
6-1-3-3 Alle
6-2 Festes Wählen
6-2-1 Liste zeigen
6-2-2 An/aus
6-2-3 Neue hinzufügen
6-3 PIN Code
6-4 Codes ändern
6-4-1 PIN ändern
6-4-2 PIN2 ändern
6-4-3 Sicherheitscode
6-4-4 Sperrcode
6-5 Sperrcode
6-6 SIM Information
6-6-1 Kapazität Name
6-6-2 Kapazität Msg.
6-6-3 Sprache
6-7 IMEI Nummer

6-8 Geschlossene Gruppe

7 Einstellungen

7-1 Sound & Alert
7-1-1 Klingelton
7-1-1-1 Stimme
7-1-1-2 Daten/Fax
7-1-1-3 SAT Alarm
7-1-1-5 Caller Gruppen
7-1-1-5-1 VIP
7-1-1-5-2 Business
7-1-1-5-3 Privat
7-1-1-5-4 Familie
7-1-1-5-5 Sonstige
7-1-1-6 Kopfhöreralarm
7-1-1-7 Art des Klingeltons
7-1-1-8 Lautstärke
7-1-2 Nachrichtenton
7-1-3 Tastenfeldton
7-1-4 Warnsignal
7-2 Telefon
7-2-1 Sprache
7-2-2 Informationen über die Zelle
7-2-3 Begrüßung
7-2-4 Die eigene Telefonnummer
7-2-4-1 Stimme
7-2-4-2 Fax
7-2-4-3 Daten
7-2-5 LCD Kontrast
7-2-6 Nummer der Voicemail
7-3 Anruf
7-3-1 Antwort mit beliebiger Taste
7-3-2 DTMF Ton
7-3-3 Anruf in Wartestellung
7-3-4 Versand der eigenen Telefonnummer
7-3-5 Automatische Wahlwiederholung
7-3-6 Wählen durch Betätigung einer Taste
7-3-7 Kosten
7-3-7-1 Gebühren
7-3-7-2 Kostenlimit
7-3-7-3 Kosten im Display
7-4 Auto
7-4-1 Automatische Antwort

7-4-2 Leuchtfunktion
7-5 Uhr
7-5-1 Zeit einstellen
7-5-2 Zeitformat
7-5-3 Datum einstellen
7-6 Alarm
7-6-1 Alarm 1
7-6-1-1 Detail
7-6-1-2 An/aus
7-6-1-3 Editieren
7-6-2 Alarm 2
7-6-2-1 Detail
7-6-2-2 An/aus
7-6-2-3 Editieren
7-7 Rückstellung
7-7-1 Telefonbuch
7-7-2 Einstellungen gemäß Fabrik
7-8 SMS Parameter
7-8-1 SMS Centre
7-8-2 Gültigkeit
7-8-3 Format
7-8-4 Sendeberichte
7-9 Datenverbindungsrate

8 GPS Manager

8-1 Derzeitige Position
8-2 Wegweiser
8-3 Standort
8-4 Fortlaufende Position

9 Tastenfeldsperre

Index

A

N

T

U

Ü

V

W

Beschränkte Garantie
Ascom 21 Satellite/GSM Handtelefon

Diese beschränkte Garantie wird dem Kunden („Käufer“) eines jeden Ascom 21 Satellite/GSM Handtelefons zur Verfügung gestellt. Die beschränkte Garantie ist nicht übertragbar.

Umfang der Garantie und Service

Ascom garantiert für alle neuen Ascom 21 Satellite/GSM Handtelefone („Produkt“), dass diese bei normalem Gebrauch und normalem Einsatz frei von Mängeln hinsichtlich des Materials und der Funktion sind. Diese Garantie gilt für ein (1) Jahr ab dem Datum des Kaufs durch den Käufer („Laufzeit der Garantie“). Falls das Produkt bei normalem Gebrauch Mängel in Material und Funktion aufweist und während der Garantiezeit zu Lasten des Käufers an ein autorisiertes Ascom Service Centre zurückgeschickt wird, wird das Produkt auf Kosten von Ascom repariert oder ersetzt. Dem Käufer entstehen dabei keinerlei Kosten. Der Käufer muss lediglich das Einkaufsdatum nachweisen. Wenn das Produkt repariert oder ersetzt wird, können Ersatzteile, Einheiten oder Materialien benutzt werden. Kosten, die bei der Entfernung oder Installation des Produkts entstehen, werden nicht abgedeckt.

Diese beschränkte Garantie deckt die folgenden Fälle nicht ab, d.h. Ascom ist für die folgenden Fälle nicht verantwortlich:

Die beschränkte Garantie ist vollständig unwirksam, wenn das Produkt nicht von Ascom oder einem von Ascom autorisierten Service Centre vertrieben wurde. Für den Käufer besteht die einzige Abhilfe darin, das mit Mängeln behaftete Produkt so wie oben beschrieben zu reparieren oder zu ersetzen. Über diese beschränkte Garantie hinaus autorisiert Ascom weder ein autorisiertes Service Centre noch irgendjemanden sonst, sich über den in der beschränkten Garantie dargelegten Umfang hinaus verantwortlich oder haftbar zu zeigen.
Die beschränkte Garantie deckt die folgenden Punkte nicht ab: Produkte oder zusätzliche Komponenten, die von Ascom nicht hergestellt oder vertrieben werden; Mängel, die aufgrund von falschem Gebrauch, Unfällen, Manipulation oder Fahrlässigkeit entstanden sind; Installationen, Entfernung von Bestandteilen oder Reparaturarbeiten, die nicht autorisiert wurden; Missachtung der Gebrauchsanleitung; Feuer, Flut oder andere Handlungen Gottes; Beschädigung durch Essen oder Flüssigkeiten; normale Abnutzung; nicht fachmännisch durchgeführte Installation, Wartung oder Reparaturen; Qualitätseinbußen bei dem Gebrauch des Geräts in Kombination mit anderen Produkten oder Bestandteilen, die nicht von Ascom hergestellt oder geliefert wurden; Zahlungen für Arbeiten oder Serviceleistungen an von Ascom nicht autorisierte Vertreter oder Service Centers.

Da der Satellit und die GSM Systeme und der Service, auf dessen Grundlage dieses Produkt arbeitet, von unabhängigen Satelliten- und GSM Service Unternehmen zur Verfügung gestellt werden, ist Ascom nicht verantwortlich für die Arbeit, Verfügbarkeit, den Umfang oder die Qualität der von diesen Unternehmen zur Verfügung gestellten Serviceleistungen.

Beschränkte Haftung

DIESE BESCHRÄNKTE HAFTUNG ERSETZT ALLE ANDEREN GARANTIEN; OB AUSDRÜCKLICH; IMPLIZIT ODER GESETZLICH VORGESCHRIEBEN: OHNE EINSCHRÄNKUNG DARIN EINGESCHLOSSEN SIND DIE EINEM BESTIMMTEN ZWECK DIENENDEN IMPLIZIERTEN GARANTIEN HANDELSÜBLICHER QUALITÄT UND GEBRAUCHSTÜCHTIGKEIT: ASCOM IST NICHT HAFTBAR FÜR SCHÄDEN; DIE DEN EINKAUFSPREIS DES PRODUKTS ÜBERSCHREITEN: ASCOM IST AUCH NICHT VERANTWORTLICH FÜR DEN UNSACHGEMÄßEN GEBRAUCH DES GERÄTS ODER FÜR SONSTIGE SCHÄDEN; EGAL WELCHER NATUR SIE SEIN MÖGEN: DIE HAFTUNG ERSTRECKT SICH DARÜBER HINAUS AUCH NICHT AUF VERZÖGERUNGEN ODER AUF VERLUSTE AN ZEIT; PROFIT; UMSATZ ODER ERSPARNISSEN ODER AUF SONSTIGE KOMMERZIELLE EINBUßEN: ASCOM HAFTET NICHT FÜR EINEN DEM WAGEN DES KÄUFERS ODER EINER ANDEREN PERSON ZUGEFÜGTEN SCHADEN ODER FÜR EINEN SCHADEN JEGLICHER NATUR; DER SICH AUF DEN GEBRAUCH ODER DEN UNSACHGEMÄßEN GEBRAUCH DES PRODUKTS ZURÜCKFÜHREN LÄSST:

Die im Rahmen dieser beschränkten Garantie geltenden Haftungen und Verpflichtungen von Seiten Ascoms enden mit Ablauf der Garantiezeit. Diese beschränkte Garantie stellt den gesamten Umfang der von Ascom in Hinsicht auf das Produkt garantierten Haftung dar. Mit dem Kauf dieses Produkts bestehen gegenüber Ascom keine weiteren Forderungen, egal ob diese auf Garantien, Verträgen, Fahrlässigkeit oder weiteren hypothetischen Verpflichtungen basieren. Ascom wird niemals für Forderungen aufkommen, die über die hier dargelegten Reparaturkosten hinausgehen.

Diese beschränkte Garantie räumt dem Käufer besondere Rechte ein, und auch der Käufer kann weitere Rechte haben, die je nach Gerichtsstand variieren können.

Customer Service
Ascom Business System AG
CH-4503 Solothurn
Schweiz